

# es Käsblättsche

QUIERSCHIED · FISCHBACH/CAMPHAUSEN · GÖTTELBORN

April 2012



**U13 BIS U15 VOLLEYBALL IM TV QUIERSCHIED**

# Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Osterfest!



## Werbung aus einer Hand!

Service für alle Phasen der Produktion;  
von der Beratung & Konzeption,  
über das Design bis hin zum Endprodukt!

- Bildbearbeitung und kreative Bildretusche
- Entwicklung von Logo, Schriftzug und Signet
- Erstellung von Geschäftsausstattungen (Briefpapier, Visitenkarten, etc.)
- Gestaltungen aller Art, wie z.B. von Image- und Werbebroschüren, Flyern, Werbeanzeigen, Werbedisplays und -plakaten
- Webdesign
- Pop- und Roll-Up-Systeme
- Messe- und Ausstellungssysteme
- Digitaler Großformatdruck
- Schilder- und Folienschriften
- Scans
- Druckservice



Marienstraße 18a · 66287 Quierschied

Tel. 06897 / 9 24 95 02 · Fax 06897 / 9 24 95 03

rds@reprodesign.de · www.rdsverlag.de



## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE FISCHBACH-QUIERSCHIED

#### ÖKUM. KREUZWEG - OSTERN - TAG DER ÖKUMENE

##### DAS NEUE PRESBYTERIUM 2012-2016



Danke an alle Kandidaten und Kandidatinnen! Danke an alle Wähler und Wählerinnen! Am 5. Februar konnte nur in etwa der Hälfte der 743 rheinischen Kirchengemeinden der Stimmzettel ausgefüllt werden. Nur dort hatten sich genügend Gemeindemitglieder bereit gefunden. So auch in unserer Kirchengemeinde.

Knapp 10 % der Wahlberechtigten gaben ihre Stimme ab. In der Ev. Kirche im Rheinland lag die Quote im Durchschnitt bei 11,5 %. Insgesamt 8.600 Presbyter/innen haben nun ihr Amt angetreten bzw. führen es fort. Das Bild zeigt die 8 Mitglieder des Presbyteriums unserer Kirchengemeinde im fröhlichen Halbkreis im Anschluss an den Einführungsgottesdienst vom 4. März. Diese sind von links nach rechts gesehen: Jörg Kuckartz, Viktoria Porteset, Wolfgang Kallenbach, Gisela Brotschar, Birgit Geerkens, Hans-Lothar Hölscher, Ilse Heberger und Eva Rech.

Die erste Sitzung in neuer Zusammensetzung fand drei Tage später statt. Auch dort wurde gewählt. Es galt, umgehend Ämter zu besetzen, Verantwortlichkeiten festzulegen und anstehende Arbeit abzustimmen. Vorsitzender bleibt Pfr. H.-L. Hölscher, stellvertretende Vorsitzende weiterhin E.Rech. Neue Finanzkirchmeisterin ist V. Porteset. Neuer Baukirchmeister ist W. Kallenbach.

#### KAR- UND OSTERTAGE 2012

##### **Palmsonntag (1.4.)**

Gottesdienst um 10.00 Uhr. – Gründonnerstag (5.4.) Gottesdienst um 18.00 Uhr, Erinnerung an das Abendmahl.

##### **– Karfreitag (6.4.)**

Gottesdienst um 10.00 Uhr, Tag der Kreuzigung Jesu. –

##### **Ostersonntag (8.4.),**

Feier der Auferstehung Jesu im Frühgottesdienst um 06.00 Uhr! Hier wirkt der Frauenchor mit.

Anschließend Osterfrühstück im Gemeindesaal. Dazu telefonische Anmeldung bis 3. April erbeten.

##### **Ostermontag (9.4.)**

Gottesdienst um 10.00 Uhr.

#### TAG DER ÖKUMENE IN TRIER AM 5. MAI

Alle ev. Christen/innen sind eingeladen, im April/Mai in der einen oder anderen Form an der „Christuswallfahrt“ im Bistum Trier teilzunehmen. Anlass ist die öffentliche Auslegung des „Heiligen Rocks“.

Die Einladung gilt besonders für den „Tag der Ökumene“ am Samstag, den 5. Mai.

Geplant ist, als ökumenische Gruppe mit dem Zug nach Trier zu reisen und nach dem Empfang dort über drei Stationen hinweg bis zum großen Taufgedächtnisgottesdienst im Palastgarten zu gehen. Es ist ein Erlebnis wie bei Kirchentagen zu erwarten! Info-Flyer im ev. Gemeindebüro. Anmeldungen bitte dort. Aus der Ev. Kirchengemeinde sind bis jetzt schon 11 Personen angemeldet.

#### INTERNATIONALER JUGENDAUSTAUSCH

5 junge Menschen (Alter zwischen 17 und 24 Jahren) aus Ruanda / Partnerdiözese Butare werden für die Zeit 25.6.-18.7.2012 in unserem Kirchenkreis Saar-Ost erwartet. Gesucht werden jetzt Gastfamilien mit gleichaltrigen Jugendlichen. Eine große Chance der Begegnung! Info-Flyer im ev. Gemeindebüro.

#### SENIORENWOCHE 2012

Bei der Seniorenwoche im „Haus Sonnenwald“ in Merzig-Besseringen sind noch wenige Plätze frei. Gebucht sind 15 Plätze für die Zeit 17.-21. September. Es ist viel Zeit für Gespräch, Besinnung, Spiele, Spaziergehen. Im Teilnahmepreis von 340,-€ (DZ) bzw. 360,- € (EZ) ist auch ein Halbtagesausflug inbegriffen. Anmeldungen erbeten bis Ende März. Info-Brief im ev. Gemeindebüro (Tel. 6 16 52).

#### KURZ-INFOS:

- ökum. Bibelabend Montag, 16.4., 19.00 Uhr, kath. Pfarrzentrum St. Josef
- Jugendgruppe (12-16 Jahre) Freitag, 20.4., 18.30 Uhr, Gemeindesaal
- Kindergottesdienst Samstag,

## ÄRZTLICHER NOTDIENST

Die Bereitschaftsdienstpraxis Sulzbach im Knappschafts-  
krankenhaus Sulzbach, An der Klinik 10, Tel: 01805  
663008 ist für alle Notfälle in der Gemeinde Quierschied  
zuständig am Wochenende von Samstagmorgen 8.00  
Uhr bis Montagmorgen 8.00 Uhr und an jedem Feiertag  
von 8.00 Uhr morgens bis 8.00 Uhr des Folgetages. Wäh-  
rend der Woche ab 19.00 Uhr wenden Sie sich bitte zuerst  
an Ihren Hausarzt. Sollte dieser nicht erreichbar sein,  
wenden Sie sich bitte an den ärztlichen Hintergrund-  
dienst entsprechend dem unten stehenden Notdienst-  
plan. Der kollegiale ärztliche Hintergrunddienst ist in der  
Woche von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr des Folgetages, Frei-  
tags von 19.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr sowie Mittwoch  
Nachmittag ab 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr:

Mo. 02.04.	Dr. Fariwar-Mohseni In der Humes 3 · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 03
Di. 03.04.	Dr. Schäfer Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 77
Mi. 04.04.	Dr. Schroeter Schulstr. 43 · 66287 Quierschied 0 68 97 / 96 62 357
Nachmittag: 13 bis 19 Uhr	Dr. Lenthe-Schäfer Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 77
Do. 05.04.	Dr. Hager Fischbacher Str. 100 · 66287 Quierschied 06897 / 96 23 00
Di. 10.04.	Dr. Becker Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 6 68 47
Mi. 11.04.	Dr. Reichert Alter Markt 7 · 66287 Quierschied 06897 / 9 96 60
Nachmittag: 13 bis 19 Uhr	Dr. Reichert Alter Markt 7 · 66287 Quierschied 06897 / 9 96 60
Do. 12.04.	Dr. Tigiser Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 96 61 20
Fr. 13.04.	Dr. Müller Rathausstr. 12 · 66287 Quierschied 06897 / 96 66 12
Mo. 16.04.	Dr. Hager Fischbacher Str. 100 · 66287 Quierschied 06897 / 96 23 00
Di. 17.04.	Dr. Kiefer Hauptstr. 115 · 66287 Göttelborn 06825 / 68 75
Mi. 18.04.	Dr. Schroeter Schulstr. 43 · 66287 Quierschied 0 68 97 / 96 62 357
Nachmittag: 13 bis 19 Uhr	Dr. Schäfer Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 77

Do. 19.04.	Dr. Lenthe-Schäfer Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 77
Fr. 20.04.	Dr. Müller Rathausstr. 12 · 66287 Quierschied 06897 / 96 66 12
Mo. 23.04.	Dr. Reichert Alter Markt 7 · 66287 Quierschied 06897 / 9 96 60
Di. 24.04.	Dr. Schäfer Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 77
Mi. 25.04.	Dr. Schroeter Schulstr. 43 · 66287 Quierschied 0 68 97 / 96 62 357
Nachmittag: 13 bis 19 Uhr	Dr. Becker Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 6 68 47
Do. 26.04.	Dr. Tigiser Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 96 61 20
Fr. 27.04.	Dr. Fariwar-Mohseni In der Humes 3 · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 03
Mo. 30.04.	Brückentag Bereitschaftsdienstpraxis Sulzbach

## NOTDIENST KINDERÄRZTE

Notdienst-Praxis für Kinder und Jugendliche des Stadt-  
verbandes Saarbrücken im Klinikum Saarbrücken,  
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Telefon:  
0681/963-3000.

## NOTDIENSTPLAN FÜR APOTHEKEN

Der Notdienst beginnt um 8.00 Uhr morgens und  
endet jeweils um 8.00 Uhr des nächsten Tages

So. 01.04.	Marien - Apotheke Marienstraße 5 a · 66287 Quierschied Tel. 06897 / 6 18 97
Mo. 02.04.	Markt - Apotheke Illinger Straße 1 · 66299 Bildstock Tel. 06897 / 80 05
Di. 03.04.	Markt - Apotheke Am Markt 4 · 66280 Sulzbach Tel. 06897 / 31 06
Mi. 04.04.	Römer - Apotheke Am Westschacht 1 · 66299 Bildstock Tel. 06897 / 82 45
Do. 05.04.	Rosen - Apotheke Schulstraße 43 · 66287 Fischbach Tel. 06897 / 6 18 98
Fr. 06.04.	St. Barbara - Apotheke Saarbrücker Str. 81 · 66299 Friedrichsthal Tel. 06897 / 8 63 55
Sa. 07.04.	St. Barbara - Apotheke Martin-Luther-Str.50 · 66280 Neuweiler Tel. 06897 / 32 60

- So. 08.04. Stadt - Apotheke  
Sulzbachtalstr. 67 · 66280 Sulzbach  
Tel. 06897 / 5 51 23
- Mo. 09.04. Stern - Apotheke  
Grüblingstraße 58 · 66280 Hühnerfeld  
Tel. 06897 / 40 22
- Di. 10.04. V plus - Apotheke  
Auf Pfuhlst 6 · 66589 Merchweiler  
06825 / 40 30 70
- Mi. 11.04. Apotheke am Alten Markt  
Alter Markt 3 · 66287 Quierschied  
Tel. 06897 / 6 30 30
- Do. 12.04. Apotheke im Grühlingswald  
Im Grühlingswald 53 · 66299 Friedrichsthal  
Tel. 06897 / 84 22 85
- Fr. 13.04. Berg - Apotheke  
Allenfeldstraße 3 · 66589 Merchweiler  
Tel. 06825 / 54 44
- Sa. 14.04. Berg- und Hütten - Apotheke  
Saarbrücker Str. 58 · 66299 Friedrichsthal  
Tel. 06897 / 82 15
- So. 15.04. Calendula Apotheke  
Alter Markt 1 · 66287 Quierschied  
Tel. 06897 / 60 16 66
- Mo. 16.04. Easy - Apotheke  
Quierschieder Weg 3d · 66280 Sulzbach  
Tel. 06897 / 24 80 99
- Di. 17.04. Glückauf - Apotheke  
Bahnhofstraße 25 · 66280 Sulzbach  
Tel. 06897 / 39 01
- Mi. 18.04. Salzbrunnen Apotheke  
Sulzbachtalstr. 60 · 66280 Sulzbach  
Tel. 06897 / 50 34 56
- Do. 19.04. Löwen - Apotheke  
Hauptstraße 129 · 66589 Merchweiler  
Tel. 06825 / 66 66
- Fr. 20.04. Marien - Apotheke  
Sulzbachtalstraße 219 · 66280 Altenwald  
Tel. 06897 / 8 71 89
- Sa. 21.04. Marien - Apotheke  
Marienstraße 5 a · 66287 Quierschied  
Tel. 06897 / 6 18 97
- So. 22.04. Markt - Apotheke  
Illinger Straße 1 · 66299 Bildstock  
Tel. 06897 / 80 05
- Mo. 23.04. Markt - Apotheke  
Am Markt 4 · 66280 Sulzbach  
Tel. 06897 / 31 06
- Di. 24.04. Römer - Apotheke  
Am Westschacht 1 · 66299 Bildstock  
Tel. 06897 / 82 45
- Mi. 25.04. Rosen - Apotheke  
Schulstraße 43 · 66287 Fischbach  
Tel. 06897 / 6 18 98
- Do. 26.04. St. Barbara - Apotheke  
Saarbrücker Str. 81 · 66299 Friedrichsthal  
Tel. 06897 / 8 63 55

- Fr. 27.04. St. Barbara - Apotheke  
Martin-Luther-Str. 50 · 66280 Neuweiler  
Tel. 06897 / 32 60
- Sa. 28.04. Stadt - Apotheke  
Sulzbachtalstraße 67 · 66280 Sulzbach  
Tel. 06897 / 5 51 23
- So. 29.04. Stern - Apotheke  
Grüblingstraße 58 · 66280 Hühnerfeld  
Tel. 06897 / 40 22
- Mo. 30.04. V plus - Apotheke  
Auf Pfuhlst 6 · 66589 Merchweiler  
Tel. 06825 / 40 30 70

**BITTE BEACHTEN!**  
**ANNAHMESCHLUSS FÜR**  
**DIE MAI-AUSGABE:**  
**20. April 2012 bis 12.00 Uhr!**




**TAXI**  
**Britz**  
Quierschied

06897  
**61011** oder **61013**

Krankenfahrten für alle Kassen  
zur Dialyse-, Chemo- und Strahlenbehandlung  
Großraumtaxis für 6 Personen

Tag und Nacht

24 Std

Wir beraten Sie jederzeit gerne

## 3. APRIL

### Osterfeier

Veranstalter: Pensionärverein Quierschied e.V.  
15.00 Uhr Gasthaus Didion

## 3. APRIL

### Wanderung rund um Quierschied

Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied  
14.30 Uhr Treffpunkt Triebener Platz,  
Wanderführer Herr B. Fraune

## 5. APRIL

### Kaffeenachmittag

Veranstalter: Pensionärverein Göttelborn e.V.  
15:00 Uhr Martinshütte

## 6. APRIL

### Karfreitag-Fußwallfahrt nach Illingen zur Bergkapelle

Veranstalter: Pfarreien St. Josef Fischbach und St. Paulus  
Quierschied, 7:00 Uhr Kindergarten Fischbach

## 10. APRIL

### Wir feiern das Osterfest

Veranstalter: Seniorenkreis der Kath. Erwachsenenbildung St. Paul  
14.30 Uhr Pfarrzentrum St. Paul

## 11. APRIL

### Tagesfahrt nach Bad Schönborn ins Thermanium

Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied  
10:00 Uhr. Nähere Info bei Roswitha Riechert.

## 15. APRIL

### Zurück zu den Wurzeln

Veranstalter: Heimatmuseum Quierschied  
15:00 - 17:00 Uhr Heimatmuseum Quierschied  
Eintritt frei!

## 17. APRIL

### Wanderung rund um Quierschied

Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied  
14.30 Uhr Triebener Platz, Wanderführer: Herr Fraune

## 18. APRIL

### Fit von Kopf bis Fuß: Gedächtnstraining, Sitztanz und Singen

Veranstalter: Seniorentreff St. Josef Fischbach  
15:00 Uhr Pfarrheim St. Josef Fischbach

## 18. APRIL

### Vortrag: Haltungsschwächen, Haltungsschäden, Rückenschmerzen: Was kann ich dagegen tun?

Veranstalter: vhs und Kneipp-Verein Quierschied  
19:00 Uhr Gasthaus Didion  
Referent: Stephan Schorr, Trainer Gesundheits- und Präventionssport, Eintritt frei!

## 19. APRIL

### Kaffeenachmittag

Veranstalter: Pensionärverein Göttelborn e.V.  
15:00 Uhr Martinshütte

## 19. APRIL

### DRK Seniorenkaffee

Veranstalter: DRK Quierschied  
15.00 Uhr DRK Raum

## 23. APRIL

### Lesung: Dolly Hüther: Der fadenreiche Kokon

Veranstalter: Gemeindebücherei und vhs Quierschied  
19:00 Uhr Gemeindebücherei.  
Anmeldung bitte unter Tel.: 06897/961194

## 24. APRIL

### Halbtagesfahrt nach Trier

Veranstalter: Seniorenkreis der Kath. Erwachsenenbildung St. Paul  
13.30 Pfarrzentrum St. Paul

## 26. APRIL

### Spielenachmittag

Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied  
17.00 Uhr Gasthaus Didion

## 26. APRIL

### Comedy im Frühling

Veranstalter: Gemeinde Quierschied  
Jahnturnhalle.

## 26. APRIL

### Vortrag: Fit ins und im Alter

Veranstalter: VHS Quierschied  
19:00 Uhr Taubenfeldschule, Referentin: Stefanie Schneider, Gesundheitseraterin, Eintritt frei!

## 30. APRIL

### Halbtageswanderung: Hexenwanderung

Veranstalter: Saarwald-Verein e.V. OV Fischbach-Camphausen  
17:00 Uhr ab Markt Fischbach, 10 km,  
Wanderführer: Heinz Frank



## BESTATTUNGEN DANIELA KRÖNER

Tag und Nacht Dienstbereitschaft,  
auch an Sonn- und Feiertagen

Marienstraße 26      Uchtelfanger Straße 22  
Quierschied      Göttelborn  
Tel: 0 68 97 / 68 08 87      Tel: 0 68 25 / 8 81 83  
[www.bestattungen-quierschied.de](http://www.bestattungen-quierschied.de)

## ENDLICH HAMMA NOMMOH WÄHLE DÜRFE

Also ehrlich gesaahd, ich hann von Politik kä Ahnung. Unn wenn ich ebbes wesse well, froh ich mei Fraa. Die hadd nämlich a kä Ahnung. In dem Thema semma mohl ähnisch.

Unn dóo hadd sich doch de Landaach selwa offgelöst. Dóo hann sogar Abgeordnete da Offlösung zugestemd, die ganau gewosst hann, dass ihr gudd bezahlda Poschde nemmeh grien. Also, so bleed kamma garnedd senn. Awwa die senn ähwe so, wie ich emma sahn.

Dóo soll ma noch ähna vazehle, die würde nur nohm Geld schiele. Unn jedzd hamma nommoh wähle misse. Das hadd zwar Millione koschd, so rischdisch unneedisch, awwa mir hanns jó.

Dóo hadd doch die Ce-dee-uh vorher gesaad, sie würde medd da Espedee ähn groß Koalition mache. Unn die Espedee hadd das ah gesaad. Dóvor hädde

ma nedd wähle misse.

Das hädda se ach vorher mache kenne. Awwa dóo wolld jeda von denne de Minischderpräsident stelle.

Unn de Heiko Maas dudd ma faschd lähd. Jedzd werd der Klähn schon nommó kä Minischdapräsident. Ich sahd zu Meim, solle ma die Pirade wähle.

Sahd die zu mi: „Haschd du se noch all. Die Pirade senn doch frieja emma offgehong wohr“. Unn schdell da fohr, wenn die in de Landaach komme, hänge die dóhdennóh an da Bähm im Staaden.

Das machd doch kä guddes Bild in Deitschland. Ich menn, Ahnung hann die jóh kähn. Awwa mir hann se jóh wähle dürfe.

*Eija Haens*

*Kleine Wohlfühlase im*  
  
**Holzer Straße 11**  
**66287 Quierschied**  
**Tel.: 06897/6 86 96**

*Saisonstart!*  
**Kosmetische Fußpflege**  
**inkl. French 24,- Euro**

Rückfragen und Termine unter  
**0177 / 59 97 930**

[www.lavita-gesundheit.de](http://www.lavita-gesundheit.de)

**KOMPETENTE BERATUNG UND AUSFÜHRUNG  
DURCH MEISTERHAND**

  
Bauunternehmung  
**Emanuel**  
Hoch- und Tiefbau

  
• Hoch- und Tiefbau  
• Außenanlagen  
• Verbundsteinarbeiten  
• Kanal- und Klärgrubenkurzschließungen  
• Altbausanierungen

Schwalbenweg 10a  
66287 Quierschied  
Tel.: 06897 / 96 67 - 54  
Fax: 06897 / 96 67 - 55  
Mobil: 0171 / 64 06 77 6  
E-Mail: emanuelbau@arcor.de

© RDS Verlag

**J. Stoops**  
**Heizungs- & Sanitärtechnik**

- neuanlagen
- modernisierungen
- solartechnik
- sanitär
- brennwerttechnik
- gebäudeenergieberater SHK
- u.v.m.



**Jörg Stoops**  
Hauptstraße 122  
66287 Quierschied-Göttelborn  
0 68 25 - 800 79 90  
[info@heizungsbau-stoops.de](mailto:info@heizungsbau-stoops.de) [heizungsbau-stoops.de](http://heizungsbau-stoops.de)

## NOTFALL-RUFNUMMERN:

Polizei / Notruf	110
Polizei Sulzbach	06897 / 93 30
Feuerwehr	112
Notarzt	112
DRK-Rettungsdienst	19222
Gemeindewasserwerk	06897/961-201
oder	0171/4 25 87 14
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Tag und Nacht gebührenfrei	
Beratungsdienst Saarbrücken	0800 1 11 02 22
Paul-Marien-Str. 22, persönliche Beratung	
Montag-Freitag kostenlos	
IBSA Initiative Betreuung	06825/9 60 64
Schwerstkranker und Angehörigen e.V.	
Saarländischer Anwalt Verein	0172/6 80 62 75
24. Std. Notdienst in Strafsachen	

### Sprechstunde der Integrationsbeauftragten

**Frau Waltraud Spaniol**, Quierschied, Rathausstr. 7  
nach telefonischer Vereinbarung 06897/9 61-133  
oder privat 06897/6 57 37

### Sprechstunde Jugendamt, Regionalverband Saarbrücken, Frau Winkle

Mo. 14 -16 Uhr und nach Absprache 06897/9 61-264

### Sprechstunde der Kinder- und Jugendbeauftragten, Katharina Fischer, Rathaus, 1. OG

nach Vereinbarung Telefonisch: 0151/431 239 87  
E-Mail: jugendbeauftragte@gemeinde-quierschied.de

### Sprechstunde der Ortsvorsteher:

**Fischbach-Camphausen**, Di. / Do. 16.00 - 17.30 Uhr  
**Herr Harald Quirin**, Fischbachhalle 06897/6 18 64

#### Göttelborn

**Herr Peter Saar**, Hauptstr. 164  
Mo. 17.00 - 19.00 Uhr 06825/54 20  
nach Vereinbarung 06825/9 63 10

**Quierschied**, dienstags von 17.00 - 18.30 Uhr

**Herr Michael Bost**, Rathausstr. 6a 06897/9 61-261

### Sprechstunde der Schiedsmänner:nach Vereinbarung

**Quierschied**, Rathausstr. 6a  
**Herr Karlheinz Mazet** 06897/6 76 58

**Fischbach-Camphausen**  
**Herr Hans-Werner Rech** 06897/6 36 52

#### Göttelborn

**Herr Dieter Kröner** 06825/77 71

### Sprechstunde des Beauftragten für die Belange von Menschen Mit Behinderungen, Rathaus, 1. OG

dienstags von 9 - 12 Uhr

**Wolfgang Schmidt:** 06897/961-264  
oder privat 06897/6 38 51

# NUTZEN SIE UNSEREN KOPIER- & FAXSERVICE

## PREISE FÜR KOPIEN ODER AUSDRUCKE PRO SEITE:

### DIN A4 SW-DRUCK:

#### WEISSES PAPIER

80 g/m <sup>2</sup> Papier	=	0,15 €
160 g/m <sup>2</sup> Karton	=	0,25 €
200 g/m <sup>2</sup> Karton	=	0,30 €
250 g/m <sup>2</sup> Karton	=	0,40 €

#### FARBIGES PAPIER

160 g/m <sup>2</sup> Karton	=	0,35 €
-----------------------------	---	--------

### DIN A4 FARB-DRUCK:

#### WEISSES PAPIER

80 g/m <sup>2</sup> Papier	=	0,80 €
160 g/m <sup>2</sup> Karton	=	1,00 €
200 g/m <sup>2</sup> Karton	=	1,20 €
250 g/m <sup>2</sup> Karton	=	1,30 €

#### FARBIGES PAPIER

160 g/m <sup>2</sup> Karton	=	1,20 €
-----------------------------	---	--------

### DIN A3 SW-DRUCK:

#### WEISSES PAPIER

100 g/m <sup>2</sup> Papier	=	0,30 €
160 g/m <sup>2</sup> Karton	=	0,40 €
200 g/m <sup>2</sup> Karton	=	0,45 €

#### FARBIGES PAPIER

80 g/m <sup>2</sup> Papier	=	0,30 €
100 g/m <sup>2</sup> Papier	=	0,40 €
160 g/m <sup>2</sup> Karton	=	0,50 €

### DIN A3 FARB-DRUCK:

#### WEISSES PAPIER

100 g/m <sup>2</sup> Papier	=	1,50 €
160 g/m <sup>2</sup> Karton	=	1,80 €
200 g/m <sup>2</sup> Karton	=	2,00 €

#### FARBIGES PAPIER

80 g/m <sup>2</sup> Papier	=	2,00 €
100 g/m <sup>2</sup> Papier	=	2,20 €
160 g/m <sup>2</sup> Karton	=	2,50 €

### PREISE FAXSERVICE:

**INLAND:** 1. Seite 1,00 €, jede weitere Seite 0,20 €  
**AUSLAND:** 1. Seite 2,00 €, jede weitere Seite 0,40 €

**RDS**  
VERLAG



Marienstraße 18a  
66287 Quierschied  
Tel. 06897 / 9 24 95 02  
Fax 06897 / 9 24 95 03



## OSTERSCHMUCK FÜR TRIEBENER PLATZ

Zum zweiten Mal wurde von der Gemeinde Quierschied der Triebener Platz österlich geschmückt. Inspiriert von der ursprünglich aus der Fränkischen Schweiz stammenden Tradition, die Stadtbrunnen in der Osterzeit zu schmücken, wurden am vergangenen Donnerstag die beiden großen Pflanzbeete vor der Kirche „Maria Himmelfahrt“ von Kindern der KITA „Villa Regenbogen“ österlich dekoriert.

Bürgermeisterin Lawall dankte allen an dieser Gemeinschaftsaktion Beteiligten. Frank Werner, Mitarbeiter des Baubetriebshofes, zeichnet sich für die Eisenkonstruktion verantwortlich und die Schreiner für die 60 Eierrohlinge aus Holz.



In diesem Jahr wurde nach der Idee von Carsten Berndt, ebenfalls Mitarbeiter des Baubetriebshofes, die Dekoration um zwei große Hasenfiguren ergänzt.

Unter der Regie der beiden Erzieherinnen Sandra Quirin und Alexandra Hiebel hatten die Kinder der „Villa Regenbogen“ viel

Freude beim Ausmalen des Osterschmuck und dem Schmücken des Platzes.



*Ein frohes Osterfest  
wünscht Ihnen*

*Ihre Bürgermeisterin*

*Karin Lawall*





## DIE UNTERFÜHRUNG AN DER L127 – DRACHENHÖHLE AUS KINDERFANTASIE DURCH SCHMIEREREIEN ZERSTÖRT

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die obigen Bilder sprechen für sich. Etliche von Ihnen haben es wohl schon selbst gesehen oder gehört: Die neu gestaltete Unterführung an der L127 ist nicht mehr länger so schön wie sie es war. Die von den Quierschieder Kindern gemalten Drachen sind durch üble, und so wie es scheint, mutwillig gesprühte Graffitis zerstört worden. So viele kleine und große Hände haben geholfen und sich für das Projekt stark gemacht... und nun das! Gerade jetzt, nachdem eine mögliche Versiegelungstechnik durch die Göttelborner Firma Nanogate gefunden wurde und

deren Umset-zung bislang nur noch an den winterlichen Temperaturen gescheitert ist. Abgesehen davon, dass die neuerlichen und massiven Schmiere-reien für alle Helferinnen und Helfer wie eine Ohr-feige sind, vor allem für die Kinder, die so stolz auf die neue Schutzdrachenhöhle waren, sind sie eine mehr als traurige Erfahrung. Alle Beteiligten woll-ten optimistisch sein und hofften, dass in diesem Fall wertgeschätzt wird, was so viele Hände mit Mühe erschaffen haben. Dass wir uns getäuscht haben, macht wütend, persönlich wegen der einge-setzten Kraft für das Projekt, und auch ganz allge-mein, weil es leider ein weiteres Beispiel dafür ist, dass Wertschätzung von fremdem Eigen-tum und ein respektvoller Umgang miteinander in unserer Gesellschaft immer öfter keine Rolle mehr spielen.

In Vertretung für die vielen enttäuschten Kinder, beteiligten Eltern, Bürgerinnen und Bürger, Helfer und Projektpartner,  
Katharina Fischer,  
Kinder- und Jugendbeauftragte  
Bürgermeisterin Karin Lawall.



WILLI MEISER

ENTSORGUNGSFACHBETRIEB **GMBH**

... wir sind  
Zertifizierter  
Entsorgungs-  
Fachbetrieb



www.heizoel-meiser.de







HEIZÖL

CONTAINER

BAUSTOFFE

ERDARBEITEN

KOHLEN

TRANSPORTE



In der Humes 6a  
66287 Quierschied  
Fax 0 68 97/6 40 48

Tel. 0 68 97/60 09 99-0

SCHWARZ

AUTOTEILE

AUTOZUBEHÖR

G  
M  
B  
H

66589 Merchweiler  
Zimmerstraße 13  
Tel.: 0 68 25 / 50 81-82  
Fax: 0 68 25 / 8 86 33

66287 Quierschied  
Alter Markt 11  
Tel.: 0 68 97 / 6 49 02

Machen Sie Ihr Auto frühjahrsfit mit:

- Sommerreifen (alle Marken)
- Sommerkomplett-Räder (Alu und Stahl)  
alles incl. Montage, Auswuchten und  
Altreifenentsorgung



Der Gemeindevwahlausschuss der Gemeinde Quierschied hat in seiner Sitzung am 26.03.2012 das Gemeindeergebnis der Wahlen zum Landtag des Saarlandes wie folgt festgestellt:

## WAHL ZUM LANDTAG DES SAARLANDES AM 25. MÄRZ 2012 - WAHLERGEBNIS IN DER GEMEINDE QUIERSCHIED -

Gesamt				Gemeindebezirk			Gemeindebezirk			Gemeindebezirk		
Gemeinde				Quierschied			Fischbach-Camphausen			Göttelborn		
Wahlberechtigte	11235			6758			2807			1670		
Wähler	7486			4513			1840			1133		
Gültige Stimmen	7312		zum Vergleich	4388		zum Vergleich	1806		zum Vergleich	1118		zum Vergleich
davon	Stimmen	in %	2009 in %	Stimmen	in %	2009 in %	Stimmen	in %	2009 in %	Stimmen	in %	2009 in %
CDU	2698	36,90	37,70	1653	37,67	38,87	676	37,43	37,96	369	33,01	32,84
SPD	2198	30,06	27,16	1298	29,58	26,61	535	29,62	26,08	365	32,65	30,96
DIE LINKE	1213	16,59	20,22	719	16,39	18,76	280	15,50	21,61	214	19,14	23,51
FDP	77	1,05	6,88	49	1,12	7,46	19	1,05	5,79	9	0,81	6,43
Grüne	255	3,49	3,42	151	3,44	3,56	66	3,65	3,94	38	3,40	2,04
Familie	143	1,96	1,75	90	2,05	1,87	31	1,72	1,46	22	1,97	1,72
NPD	78	1,07	1,07	45	1,03	1,12	25	1,38	0,78	8	0,72	1,41
FW	126	1,72	1,70	73	1,66	1,59	41	2,27	2,34	12	1,07	1,09
Die PARTEI	58	0,79	----	41	0,93	----	12	0,66	----	5	0,45	----
Die Piraten	466	6,37	----	269	6,13	----	121	6,70	----	76	6,80	----
sonstige	0	0,00	0,10	0	0,00	0,16	0	0,00	0,04		0,00	0,00

Dieses Ergebnis wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Quierschied, 26.03.2012

Die Gemeindevwahlleiterin (DS)

Karin Lawall

(Bürgermeisterin)

# VOLKER SCHAUM BÄCKEREI

... die Traditionsbäckerei



## 1 ganzer leckerer Obstboden 3,00€

(Zutaten: Eier-Zucker-Mehl. Keine weiteren Inhaltsstoffe)

**Quierschied • Glashüttenstr. 59 • Tel. 6 14 14**

**Quierschied • Marienstr. 3 • Tel. 68 00 47**

**Quierschied • Paulsburgstr. 2 • Tel. 6 15 82**

## Gerhard Quednau Rechtsanwalt



**Kanzlei: Marienstraße 28  
66287 Quierschied**

**Telefon: 06897 / 6 69 21**

**Telefax: 06897 / 6 68 89**

**Mobil: 0170 / 3 09 16 08**

[www.anwaltskanzlei-quednau.de](http://www.anwaltskanzlei-quednau.de)  
[raquednau@web.de](mailto:raquednau@web.de)

## GELÄNDE PRIVATGRUBE BLEIBT GEWERBEGEBIET



Fast wie beim Tauziehen war es bei der weiteren Nutzung des Geländes der ehemaligen Privatgrube im Fischbacher Wald. Jetzt meldete Bürgermeisterin Karin Lawall positiven Vollzug. Die Privatgrube Schäfer, später Elzner, hatte in der Heuweiler Straße nur die Genehmigung zur Förderung von Kohle, die im

Kraftwerksbetrieb verfeuert wurde. Nach dem gültigen Bergrecht ist nach der Schließung der Abriss der Gebäude und die Bewaldung vorgesehen. Da dieses Gelände sich aber vorzüglich für einen Gewerbebetrieb eignet, was es das Bestreben der Gemeinde, hier einen Getränkevertrieb anzusiedeln.

Nicht nur die Bürgermeisterin, auch die FDP, setzte sich dafür ein. Der zuständige Staatssekretär Joachim Kiefaber hatte schließlich Erfolg. Auch das Umweltministerium, vertreten vom Staatssekretär Grünewald, gab schließlich grünes Licht. Zu Beginn der Sitzung gab Tobias Ruben von der Fa. IfaS Bericht über die Absichtserklärung der Gemeinden Quierschied, Merchweiler und Illingen, ein integriertes Klimaschutzkonzept durch Förderung „Erneuerbarer Energien“ und deren Nutzung zu erstellen. In einer sehr langen Begründung stellte er sein Konzept vor. Bereits im Sommer letzten Jahres gab es eine Konferenz im IKS-Zentrum Göttelborn mit den jeweiligen Gemeinderäten. Ab August sollen die konkreten Ziele im Plan vorliegen.

Ein Vorschlag der Linken zu der Gebührenordnung des EVS (Entsorgungs-Verband-Saar) wurde strittig behandelt. Max Detemple machte aus seinem Lieblingsthema „Müllgebühren“ einen Antrag. Darin soll die Bürgermeisterin aufgefordert werden, gegen die neue Gebührenordnung bei der EVS-Versammlung, der alle Bürgermeister angehören, zu stimmen. Sowohl Dr. Schmidt (SPD) wie auch Peter Zimmer (CDU) wiesen darauf hin, dass die genauen Zahlen noch nicht vorliegen und deshalb auch kein begründeter Beschluss möglich sei. Nur vier Stimmen (Linke und FW) stimmten dafür, die CDU war dagegen und SPD und FDP enthielten sich.

Die Eintrittspreise für das Freibad werden kräftig erhöht. 37,5 bis 50 % müssen die Bürger künftig mehr bezahlen. Es würden auch Verbesserungen im Bad durchgeführt werden, war die Begründung für den einstimmigen Beschluss. Beim Stellenplan gab es eine kurze Diskussion. Karin Lawall erwähnte, dass allein seit ihrer Amtszeit 10 Stellen gestrichen worden wären. Das könne so nicht weitergehen.

Eine neue Stelle für Öffentlichkeitsarbeit (Presse u. Marketing) erweckte den Unmut von Gernot Abrahams. Er meinte, dass die Selbstdarstellung der Bürgermeisterin keiner neuen Stelle bedürfe. Bernd Quint berechnete die Kosten gar mit 50.000 Euro im Jahr. Die CDU und die FW lehnten den Stellenplan ab.

### Anmerkung der Redaktion:

Manchmal fragt man sich als Ortsredakteur, warum einige Sitzungen über drei Stunden dauern müssen. Den Höhepunkt bildete der Vortrag von Tobias Ruben über ein Klimakonzept und erneuerbare Energien. Obwohl seit der gemeinsamen Tagung der drei Gemeinderäte nichts Neues herausprang, ließ die Bürgermeisterin dem Redner mehr als eine dreiviertel Stunde Zeit. Seine Lichtbilder auf Leinwand konnte man vom Preetisch bestenfalls mit dem Fernglas sehen. Dem Redner ging zwischen durch der Text aus und die Ratsmitglieder plauderten untereinander. „Erst im August könne er Konkretes sagen“, meinte der Redner. Was soll das dann Anfang März? Das hätte man sich schenken können! Der Antrag der Linken zu den Müllgebühren hätte nicht zur Abstimmung stehen dürfen. Der weitergehende Antrag „Vertagung“ wurde nicht vorrangig behandelt. Noch toller was es beim Stellenplan. Nach eingehender Beratung war man sich im Ausschuss einstimmig einig. Doch dann schwenkte Bernd Quint für den fehlenden CDU-Fraktionsvorsitzenden Timo Flätgen plötzlich um. Er votierte mit den Seinen dagegen. Das löste den lautstarken Unmut der SPD-Frauen herauf. Sie konnten sich mit „kräftigen Bemerkungen“ nicht mehr zurückhalten. Gelächter erzeugte CDU-Mitglied Franz-Josef Lander. Bei der Umwandlung des ehemaligen Bergbaugeländes in ein Gewerbegebiet hätten „zwei seiner CDU-Freunde maßgeblichen Anteil am Erfolg“. (Die Namen schenke ich mir). Tatsache ist, dass ich selbst bei Kenntnisnahme des Problems sofort mit Wirtschaftsminister Dr. Hartmann und seinem Staatssekretär Joachim Kiefaber, beide FDP, Fühlung aufgenommen habe. Zahlreiche Telefonate und ein reger Briefwechsel (kann eingesehen werden) haben mit zum Erfolg beigetragen. Darüber war Karin Lawall ständig informiert. Sie hat nicht umsonst den Namen von Kiefaber bei der Schaffung neuer Arbeitsplätze besonders erwähnt, von der Gewerbesteuer für die Gemeinde mal ganz abgesehen.

*Hans Norbert Schneider*

## „VOLL! COOL?“

### ERFOLGREICHE PROJEKTTAGE AN DER ERS QUIERSCHIED

Es war wieder soweit: Zum 4. Mal startete der AK Jugend Quierschied für die Klassenstufe 7 und erstmals auch für die Klassenstufe 8 der Erweiterten Realschule Quierschied sein Projekt: „Voll! Cool?“



Den bereits eingespielten Stationenbetrieb mit Rauschparcours, frisch zubereiteten alkoholfreien Cocktails, Quizfragen und Gesprächskreisen absolvierten die Schüler der Klassen 7H und 7M nicht nur interessiert und konzentriert, sondern auch mit großer Begeisterung. Einfache Aufgaben wie z.B. eine Slalomstrecke mit einem Bobby-Car zurückzulegen erwies sich mit der „Promille-Brille“ auf der Nase als gar nicht leicht. Ohne die Ernsthaftigkeit der Thematik zu verkennen, gab es nicht nur hier sehr viel Spaß. An den Quizstationen und in den Gesprächskreisen stand u.a. Faktenwissen rund um das Thema Alkohol im Mittelpunkt. Auch hier gelang es den Verantwortlichen, neben dem spielerischen Charakter rege Diskussionen mit und unter den Schülern anzuregen. Zum Schluss wurden die Schüler mit vielfältigen Infobroschüren versorgt und für ihre eifrige Mitarbeit erhielten sie Geschenkartikel wie Schlüsselanhänger, Mousepads, Kulis, Post-it's und zu ihrer großen Freude sogar T-Shirts.

Am folgenden Tag ging es dann weiter mit der Klassenstufe 8. Nach den vorangegangenen positiven Erfahrungen setzte sich der AK Jugend zum Ziel, die Thematik Alkohol und Sucht handlungsorientiert und interaktiv zu vertiefen. Der Vormittag begann für die Schüler mit einem brainstorming. Das erstaunliche aber sehr erfreuliche Ergebnis: Alle Klassen konnten sich bis hin zu kleinen Details an das Projekt „Voll! Cool?“ im vergangenen Schuljahr erinnern. Vorbereitet waren anschließend vier Stationen. Der Alkohol-Quiz kam auch wegen seines spielerischen Charakters gut bei den Schülern an. Des Weiteren sollte eine sogenannte „Suchttreppe“ entwickelt werden. Dazu klärten die Schüler gemeinsam mit der Leiterin zunächst Begriffe wie Rausch, Konsum, Gewöhnung, Sucht etc.. Rollenspiele und der Entwurf von Lebensläufen fiktiver Personen im Alter von 15, 25 und 35 Jahren konfrontierten die Schüler immer wieder unter einer anderen Perspektive mit dem Thema Alkohol und Sucht. Natürlich endete der Vormittag auch hier mit kleinen Präsenten als Erinnerung und Anerkennung für ihre engagierte Mitarbeit.

Gelungene Projektstage! Die Schüler lernten neben

weiterem Faktenwissen problematische Verhaltensweisen zu erkennen, diese zu verbalisieren, ihr eigenes Verhalten zu überprüfen, Entscheidungen zu treffen, es gab zahlreiche „Aha-Erlebnisse“ und viel Gespräche unter- und miteinander: Ihr Bewusstsein wurde eindeutig für die Problematik Alkohol und Sucht geschärft. Für die Veranstalter Gründe genug, um dieses erweiterte Projekt auch im Schuljahr 2012/13 wieder durchzuführen.

Dem Arbeitskreis Jugend gehören an: Jugendzentrum Quierschied, Partnerschaftliche Erziehungshilfe Fischbach-Camphausen, evangelische Kirchengemeinde Fischbach, katholische Pfarrgemeinde Maria Himmelfahrt, katholische Pfarreiengemeinschaft St. Josef und St. Paul, Jugendamt des Regionalverbandes Saarbrücken, Gemeinde Quierschied, sowie die ERS Quierschied, vertreten durch Schoolworkerin Elke Weingardt und die Lehrerinnen Roselie Stief und Katrin Werry.

**Das DRK Quierschied wünscht  
allen Mitgliedern des Ortsvereins  
sowie allen Bürgerinnen und Bürgern  
der Gemeinde ein schönes Osterfest!**



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

## ORTSRAT IN BESTER LAUNE

Nach der eher zurückhaltend aufgenommenen Friedhofsbesichtigung war man in der Fischbachalle in bester Laune.

Wie ein heiterer Plausch verlief die gesamte Sitzung. Man war sich in allem einig: Was die Einebnung von Gräbern betraf, die Aufstellung der Urnenwand (linker Hand von der Kapelle) wie auch den Neuverputz der Friedhofsmauer. Nach der Information des Ortsvorstehers Harald Quirin ist der umlaufende Fußweg am Friedhof in der Zuständigkeit des Forstes. Von dort her müsste auch die notwendige Pflege und die Sauberkeit der Regeneinflüsse gewährleistet sein. Man will sich darum kümmern.

Klaus Busch vom Bergmannsverein schlug aus Gründen der Bergbautradition die Aufstellung eines kompletten Zuges von Untertage vor. Er besteht aus einer Lok, einem Materialwagen, Mannschaftswagen und einer Kohlenlohre. Er ist allerdings 15 m lang. Er will diesen Zug auf Geleisen zur Ansicht auf dem Gelände der ehem. Grube Camphausen auf-

bauen lassen. Über den endgültigen Standort, Waldparkanlage oder unterhalb der Araltankstelle, will man danach entscheiden.

Was die aufgestellten Bänke am Brunnenplatz betrifft, will man keine Änderung vornehmen.

Bemängelt wurde die Vorlage der Einladung, wo von der Verwaltung die Hälfte der Einzelpunkte gar nicht beigeheftet war.

Die vorgeschlagene Bemalung der Unterführung Neunkircher Straße wurde zurückgestellt. Man will zuerst die „Zuständigkeit prüfen lassen“. AHA!

Unverständlich für mich als Ortsredakteur war die Behandlung „Programm Seniorenfeier“, die nicht öffentlich beraten wurde. Ich dachte, ich sei alt genug, um zuhören zu dürfen.

*H.N. Schneider*



Dich grüßt Deine Familie.

Zum Tode von Matthias Dörr möchte ich in seinem Namen das Geld, welches gespendet wurde, an die SOS Kinderdörfer und an die Sache Herzenssache und Arme Familien mit Kindern spenden.

Es kamen 2.000 Euro zusammen, welche ich in drei Teile aufteilen möchte.

Ich möchte mich bei dem Pflegepersonal, Ärzte, Pfleger und Pflegerinnen des Krankenhauses Ottweiler bedanken für die Liebe und gute Pflege. Auch bedanke ich mich von Herzen für die humane Pflege meines Mannes.

Auch möchte ich mich für die herzliche Betreuung meines Sohnes Edgar Stefan Lothar, meines Enkels Tobias und meiner Schwiegertochter Gabi bedanken.

Dann möchte ich mich bei unserem Hausarzt mit seinen Helferinnen herzlich bedanken. Und Pastor Bell recht herzlichen Dank für seine trostreichen und zu Herzen gehenden Worte in der Heiligen Messe. Es war sehr rührend und aufrührend.

In stiller Trauer Deine Familie  
Nach 3 kurzen schweren Tagen, ruhe sanft.

## WALDTAGE IN DER KINDERTAGESSTÄTTE „SONNENSCHEN“ GÖTTELBORN

Jeden Dienstag gehen die Vorschulkinder, die sich den Namen „Ameisen“ gegeben haben, zusammen mit der Biologin Maria Dúmont und der Erzieherin Stephanie König in den Wald. Unser gewohnter Platz, an dem wir bei schönem Wetter auch frühstücken, ist das „Waldwohnzimmer“.

Der ortsansässige Förster Herr Martin Hauptenthal gefällt das Konzept der Waldtage so gut, dass er uns dicke, große Baumstämme zur Verfügung gestellt hat, um die Idee des „Waldwohnzimmers“ umsetzen zu können. Außerdem bekamen wir ein ganz tolles massives Schild aus Holz mit der Aufschrift „Waldwohnzimmer der Vorschulkinder“ von Frau Sandra Diesel, Schreinerei Kalmes in Göttelborn, geschenkt! Vielen Dank dafür! Zu erwähnen ist an dieser Stelle das dieses Schild leider abhanden gekommen ist, was die Kinder und wir Erwachsene sehr schade finden!!!

Um an unser Waldwohnzimmer zu gelangen, müssen wir einen Fußmarsch zurücklegen, Verkehrsregel und zum Wohl der Flora und Fauna werden vorab zusammen mit den Kindern verschiedene Verhaltensregeln getroffen.

Im Wald angekommen, gehen wir durch den „Stille-tunnel“, ein kleiner Weg der durch den Baumwuchs einem Tunnel ähnelt. In diesem Stück versuchen die Kinder sowie die Erwachsenen nicht zu reden und lauschen den Geräuschen des Waldes, die man sonst vielleicht nicht immer wahrnimmt. Schwierige Aufgabe! Weitere Unterstützung an den Walddagen erhalten wir durch den Umweltbeauftragten Herr Gilbert Schmitt und Herr Dieter Schirra.

Gerade am 06. März 2012 begleitete uns Herr Schmitt in den Wald um Vogelhäuser, die uns Herr Schirra jährlich baut, sauber zu machen. Es war sehr Interessant für die Kinder zu sehen wie und mit wel-



chen Materialien die Vögel ihre Nester in die Vogelhäuser hinein bauen. Gespannt lauschten sie den Erklärungen von Herr Schmitt, warum man z.B. das Vogelhaus in Richtung Süden aufhängt oder welche Häuschen speziell für welche Vogelart gebaut wurden. In einem der Häuser entdeckten die Kinder einen toten Vogel und drei Eier, die nicht ausgebrütet wurden. Auch so was gehört in der freien Natur zu den Erfahrungen, die die Kinder machen müssen.

Für die Kinder bedeuten die Walddtage das direkte Erleben, Experimentieren und Beobachten in der freien Natur. Alle Sinne (Hören, Sehen, Riechen, Schmecken, Tasten), das Gleichgewicht und die Motorik werden geschult. Nichts und Niemand kann den Kindern eine solche Vielfalt an Erlebnis- und Erfahrungsmöglichkeiten bieten wie die Natur! Jedes Kind hat die Möglichkeit diesen Tag auf seine eigene Art und Weise, ganz individuell zu genießen. Ich persönlich freue mich auf die weiteren Walddtage zusammen mit den Kindern und möchte mich noch mal ganz herzlich bei unseren Helfern bedanken!

Sonnige Grüße Stephanie König

**TAXI**  
**Britz**  
Quierschied

Tel.: 06897 / 6 10 11  
06897 / 6 10 13

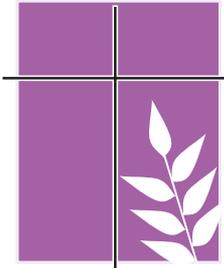
Wir wünschen unseren Kunden und Freunden ein frohes Osterfest!



Ihr zuverlässiger Partner in Stunden der Trauer  
Bestattungen jeder Art  
Erledigung aller Formalitäten  
Bestattungsvorsorge

**Alfred und Peter Zimmer**  
Mühlenbergstraße 24  
Telefon 0 68 97 / 9 65 40 + 96 61 90

Beerdigungsinstitut ..  
**PIETÄT**  
Quierschied GmbH



## KAMPF DER KRANKENKASSEN-VORSTÄNDE

Angesichts der Tatsache, dass „massive Tarifsteigerungen einiger privater Krankenversicherer zum Jahreswechsel etliche Privatversicherte in finanzielle Nöte geführt haben“ fordert der AOK-Chef die Politik auf, die private Krankenversicherung (PKV) in ihrer heutigen Form nicht künstlich am Leben zu erhalten. „Die Lage der PKV ist ganz offensichtlich bedrohlich“ So wie es aussieht, bekommen die Versicherer diese Krise nicht selbst unter Kontrolle“. Ein einheitlicher Versicherungsmarkt sei die logische Konsequenz. Die Politik solle dabei auf einen Ausgleich für die PKV-Unternehmen verzichten. Wenn das heutige Geschäftsmodell der PKV gescheitert ist, darf es keine politischen Kompensationsgeschäfte geben.“

Der Verbandsdirektor der privaten Krankenkassen hält diese Aussagen für „**wahrheitswidrige Entgleisungen**“. Die abfälligen Äußerungen über die Private Krankenversicherung hätten mit der Realität nichts zu tun. „Wider besseres Wissen erfindet die AOK ein Horrorszenario, das durch nichts belegt ist.“

„Tatsache sei vielmehr, dass es aktuell so viele Privatversicherte gebe wie nie zuvor: Neun Millionen Vollversicherte und 22 Millionen Zusatzversicherungen – und alle kommen freiwillig in die PKV. „Dass der Repräsentant einer privilegierten öffentlich-rechtlichen Körperschaft wie der AOK wahrheitswidrig einen privatwirtschaftlichen Wettbewerber schlechtredet, ist eine üble Entgleisung. **Wenn in der freien Wirtschaft ein Unternehmen so etwas über ein anderes sagen würde, wären Schadenersatzansprüche fällig.**“

„Es sei unklar, was die Motive für diesen Regelverstoß seien. „Diese Äußerungen können jedenfalls nicht davon ablenken, was sich Tag für Tag in der Praxis beweist: Deutschland hat dank seines Zwei-Säulen-Systems aus Gesetzlicher und Privater Krankenversicherung eine auch im internationalen Vergleich hervorragende Gesundheitsversorgung mit kurzen Wartezeiten, freier Arztwahl und medizinischem Fortschritt für alle.“

„Nur die Private Krankenversicherung treffe Vorsorge für den demografischen Wandel. Die Privatversicherten hätten einen großen Kapitalstock für ihre höheren Kosten im Alter gebildet – während die GKV ihre steigenden Ausgaben einfach den kleiner werdenden künftigen Generationen überlasse. „Umso mehr stärkt der solide Finanzierungsbeitrag der PKV die Gesundheitsversorgung. Das kommt allen Patienten zugute, auch den GKV-Versicherten. Je mehr Menschen und Leistungen kapitalgedeckt in der PKV abgesichert werden, desto besser für die Zukunft des Gesundheitswesens.“

Kaum ein paar Milliarden Überschuss... schon werden die Vorstände der gesetzlichen Krankenkassen übermütig.... Und wer zeichnet sich durch besonders schlechten Stil aus: genau die gesetzliche Versicherung, die am stärksten über den Risikostrukturausgleich von den Mitbewerbern finanziert wird....

*Ihr Dr. Markus Schadt*



**Dr. Markus Schadt**

**Wir wünschen unseren Patienten und Freunden ein frohes Osterfest!**

Zahnarztpraxis  
Dr. Markus Schadt  
Schulstraße 47  
66287 Quierschied  
Tel: 06897 - 680468  
Fax: 06897 - 680469



**Dr. Markus Schadt**  
Schulstr. 47  
66287 Fischbach  
Tel: 06897 - 680468  
Fax: 06897 - 680469

## LESERBRIEF: QUINT GEHT ES NICHT UM DIE BÄUME!

Gewohnt schnell, wenn es darum geht, sich persönlich zu inszenieren, aktivierte der ehemalige Ortsvorsteher von Göttelborn, Bernd Quint, von seinem Arbeitsplatz (Innenministerium) aus die Bild- und Saarbrücker Zeitung, um über die Birkenfällungen in der Goethestrasse gemäß seiner Sichtweise zu berichten.

Entsprechend fielen dann auch die Schlagzeilen und die Berichterstattungen aus. „Nur weil die Birken Dreck machen, müssen sie jetzt sterben“ hieß es u.a. in diesen Blättern. „Stimmt!“ kann ich da als einer von 23 betroffenen Anwohnern sagen: Birken machen richtig viel Dreck, aber das ist nicht der Hauptgrund, warum sich die Anwohner an den Göttelborner Ortsrat wendeten.

Vielmehr sind immer häufiger die Kinder auf dem Schulweg und angrenzenden Spielplatz, sowie die parkenden Fahrzeuge von herabfallenden Ästen

bedroht. Dieses in den letzten Jahren gestiegene Gefahrenpotential wurde dann auch von Sachverständigen der Gemeinde Quierschied nach einer Begutachtung vorort der Bürgermeisterin entsprechend bestätigt. Daraufhin fand eine Bürgerversammlung statt und niemand sprach sich für den Erhalt der Birken aus, sondern für eine Neuanpflanzung von kindgerechten Nutzbäumen mit finanzieller Beteiligung der Anwohner.

So wurde dann im Göttelborner Ortsrat von demokratisch gewählten Vertretern vorgetragen und anschließend auch demokratisch entschieden. Auch wenn der Frust über seine politische Niederlage immer noch bei Bernd Quint nachwirkt, muß auch er akzeptieren, daß wir in Quierschied und in Göttelborn nicht in einer Bananenrepublik leben!

*Jörg Gruber,  
Anwohner der Goethestrasse in Göttelborn.*



**Tierarztpraxis  
Dr. Nicole Dubois**

**Wir wünschen  
Ihnen und Ihrem Tier  
frohe Ostern!**

**Dr. Nicole Dubois & Team**

**Holzer Straße 43 · 66287 Quierschied  
Tel 06897 / 6 10 10 · Fax 06897 / 6 81 47**

**Sprechzeiten: Mo. - Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr · 14.30 - 18.30 Uhr  
Sa.: 9.00 - 11.00 Uhr · Mittwoch nachmittag geschlossen**



**Elektro Armin Grohs GmbH**



**Ihr Partner -  
für gute Leistungen zu vernünftigen Preisen!**

- Elektroinstallationen
- Planung von Installationen
- Verkauf von Elektroartikeln
- Beratung und Planungsunterstützung bei Eigenleistung des Bauherrn
- Verkauf von Sammler-, Jagd- und Taschenmessern

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag: 8.30 bis 12.00 Uhr · 13.30 bis 16.30 Uhr  
Mittwoch: Nachmittag geschlossen · Samstag: 9.00 bis 12.00 Uhr

Am Bahnhof 8 · 66287 Quierschied  
Tel.: 06897 / 600 356 · Fax: 06897 / 600 551  
E-Mail: elektro-grohs@gmx.de

## UNSER ALLER MÉTA

Hand aufs Herz: Wer kennt Meta Fey, es Naue Mée, nicht? Die geborene Quierschiederin aus der Hirtenwies, liebte es schon als kleines Mädchen, immer unter Leute zu gehen. Zusammen mit dem Vater verpasste sie nie ein Fußballspiel bei Heimspielen. Dann ging sie in den Turnverein, wo sie heute nach 50 Jahren immer noch Mitglied ist. Ihr vielfältiges Engagement im Sport wurde mit höchsten Auszeichnungen gewürdigt. Sie erhielt zuerst die silberne, dann die goldenen Ehrennadel des Saarländisches Leichtathletik Verbandes. Neben anderen, zahlreichen Auszeichnungen erhielt sie aus der Hand der heutigen Ministerpräsidentin Annegret Kramp-Karrenbauer die „Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland“. Und man darf es sagen: Sie hat es sich verdient!

Meta Fey, geb. Nau, Jahrgang 1946, wurde früh Jungsozialistin im Ort. Dort lernte sie ihren späteren Mann, Axel, aus Neuweiler kennen. Er wurde schnell in Quierschied heimisch und dann sah man die beiden immer zusammen. Ihrer Ehe entsprang Sohn Tim. Und man muss es klar sagen: Ohne die Toleranz von Mann und Sohn hätte sie ihre immens vielen Tätigkeiten nie ausüben können. In ihrer Laudatio

sagte die damalige Ministerin Kramp-Karrenbauer über sie: „Meta Fey ist seit Jahrzehnten „brutto“ verheiratet, denn „netto“ ist sie nie zu Hause“.

Ihre gesamten Tätigkeiten auszuzählen würde den Rahmen eines Personenportraits bei weitem sprengen. Sie betätigt sich überall dort, wo Bewegung gefragt ist. Dazu zählt der Turnverein, die Leichtathleten, die Turngruppe in Hühnerfeld, ihr Training mit den Sulzbachern, der Kneippverein, die Fastnachter „Wambe“, auch früher in der Tanzgruppe, beim Elferrat, der Kittelclub als „Club Fröhlichkeit“, beide Müttervereine im Dorf und auf der Paulsburg. Daneben treibt sie noch immer aktiv Sport und hat das Sportabzeichen schon 42 Mal am Revers getragen. Dort ist sie bei der Abnahme des Sportabzeichens landesweit tätig. Das geht bis zur Prüferin in Kindergärten. Außerdem ist sie im Förderverein Quierschieder Bäder, bei der Sparte Ski im TV, im Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr, und, um ihn nicht zu vergessen, bei Obst- und Gartenbauverein.

Auch ihre eigenen sportlichen Leistungen können sich sehen lassen. Vom Weitsprung, Waldlauf, 10.000 m Lauf bis zum 1. Platz im Halbmarathon ihrer Altersklasse, im 800 m Lauf und bei ihrer Meistermannschaft, Meta war immer präsent. Sie verrät einen lustigen Menschen, der immer hilfsbereit ist. In ihrer SPD ist sie auch noch tätig, früher im Gemeinderat und jetzt stellv. Ortsvorsteherin. In dieser Funktion vertritt sie den Ortsvorsteher, der noch berufstätig ist, bei allen möglichen Ehrungen der Gemeinde. Wie früher am Stammtisch der Jahnturnhalle, wo sie beim Skatspiel gerne riskant reizte, beherrscht sie auch dieses „Männerspiel“. Sie kauft im Ort und auf dem Markt und wenn die Familie Handwerker braucht, dann kommen die auch aus Quierschied. Sie gehört zu ihrer Gemeinde wie der Kirchturm im Dorf.

*H. N.Schneider*



## NEUE SPIELGERÄTE FÜR DIE EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTE REGENBOGEN SULZBACH

Da staunten die kleinen „Pimpfe“ der Evangelischen Kindertagesstätte Regenbogen in Sulzbach nicht schlecht, als dieser Tage das Postauto vorgefahren kam und mehrere, große Pakete von der Leiterin, Elke Palitza, angenommen wurden.

„Wir haben uns über die Spende riesig gefreut. Mit den 2.000 Euro konnten wir neue Spielgeräte anschaffen wie z.B. große Bausteine für unseren Flur, zwei Schaukelpferde, Spielmaterial für unsere Vorschulkinder, zwei Puppen, einen Puppenwagen, Bälle und sogar eine Kinderrutsche für den Innenbereich. Die Kinder können es kaum erwarten, mit den neuen Spielgeräten zu spielen. Ohne die Spende der Vereinigten Volksbank eG wäre uns dies nicht möglich gewesen“, so Elke Palitza.

Insgesamt 8 Kindergärten und Kindertagesstätten aus Dudweiler, Sulzbach, Quierschied und Kleinblittersdorf erhielten im vergangenen Jahr jeweils 2.000,00 €. Bei diesem Betrag handelte es sich um den Reinertrag, den die VVB im Geschäftsjahr 2010 durch den Verkauf von Gewinnspareisen des Sparvereins Saarland erwirtschaftet hatte.



V.l.n.r.: Elke Palitza, Leiterin der Evangelischen Kindertagesstätte Regenbogen Sulzbach, Michael Blatter, Leiter der VVB-Hauptstelle Sulzbach, Silke Ritz, Jana Schröder, Sigrun Krämer, Susanne Heinz, Erzieherinnen und Praktikantin der Evangelischen Kindertagesstätte Regenbogen Sulzbach.

Die Vereinigte Volksbank eG fühlt sich den Menschen, die sich im karitativen und sozialen Bereich engagieren, ganz besonders verbunden. Kindergärten ergänzen die Erziehung in der Familie und eröffnen den Kindern erweiterte und umfassende Erfahrungsmöglichkeiten weit über das familiäre Umfeld hinaus.

## GLÜHWEINTAG DER VVB-FILIALE QUIERSCHIED

Nach frischem Kaffee und Glühwein roch es Ende letzten Jahres in der Filiale Quierschied. Das Team verwöhnte auch im Jahr 2011 ihre Kunden mit selbstgebackenem Kuchen und Plätzchen, die wunderschön dekoriert waren und zum „Genießen“ einluden. Viele Kolleginnen und Kollegen unterstützten gerne den Glühweintag der Filiale Quierschied mit Selbstgebackenem. Auch konnte bei diesem Anlass wieder einmal die Möglichkeit genutzt werden, in einer entspannten Atmosphäre ein paar persönliche Worte mit den Kunden zu wechseln. Und wie auch bereits im Vorjahr sollten die Einnahmen gespendet werden.



V.r.n.l.: Jürgen Müller, Filialdirektor Quierschied/Obere Saar, Claudia Kipper, Leiterin der Filiale Quierschied, Dominik Fries und Daria Nekola, Verein Hilfe durch Sport Quierschied e.V.

Ein stolzer Betrag von 500,00 € konnte dieser Tage an Alexandra Nekola, Verein Hilfe durch Sport Quierschied e.V., übergeben werden.

Der Verein „Hilfe durch Sport Quierschied e.V.“ bietet ein vielfältiges Sportangebot, welches Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit eröffnet, neue soziale Kontakte zu knüpfen und Spass an der Bewegung zu erfahren. „Wir haben uns sofort dazu entschieden, diesen Verein zu unterstüt-

zen“, so Claudia Kipper, Leiterin der Filiale Quierschied.

## ANSPRECHPARTNER SENIORENBEIRAT

In einem Brief an die Gemeinde Quierschied am 13.02.2012 hatte der Beirat seine Wünsche aus der vorangegangenen Sitzung niedergeschrieben.

Unter anderem der für Rollstuhlfahrer und Rollatorbenutzer nicht passierbare Weg vom Gänsebrückchen-Glashütte.

Gefährdung für Mitbürger beim Besuch im Rewe-Markt. Gefahrenquelle: Gehweg Ecke Lasbachstraße –Holzerstraße; Göthestraße vor Hausnummer 73-75, Verbindung Triebener Platz-Marienstraße in Quierschied.

Verlegung Wochenmarkt auf den ursprünglichen Platz.

Alle diese Anregungen wurden mit den Vertretern der Gemeinde Frau Spaniol und Herrn Kallenbach in sehr kurzer Zeit erörtert und es wurden Lösungen gefunden.

Beim Rewe-Markt werden die Bordsteine mit einer

Rampe aus Asphalt erstellt bzw abgesenkt. Die Rollatorbenutzer können dann gefahrloser den Markt aufsuchen.

Die geforderten Geländer Triebener Platz/ Marienstraße und Lasbach-Ecke Holzer Straße werden angebracht.

Der Gehweg Gänsebrückchen-Glashütte wird von der Bürgerarbeit renoviert.

Der Wochenmarkt wurde bereits verlegt.

Die Quierschieder Senioren können sich freuen. Auf Anregung des Beirates werden sie im Spätsommer zu einer Informationsfahrt mit dem Bus durch Fischbach, Quierschied und Göttelborn eingeladen.

Abschluss soll ein Imbiss in Göttelborn sein. Näheres zu dieser Fahrt zu einem späteren Zeitpunkt.

Nur eins sei schon verraten. Herr Slotta übernimmt die sachkundige Begleitung. Die Sparkasse Saarbrücken wird als Sponsor alle Kosten übernehmen.

Erste Kontakte mit dem Leiter der Filiale Quierschied Herrn Gerstner haben schon stattgefunden.

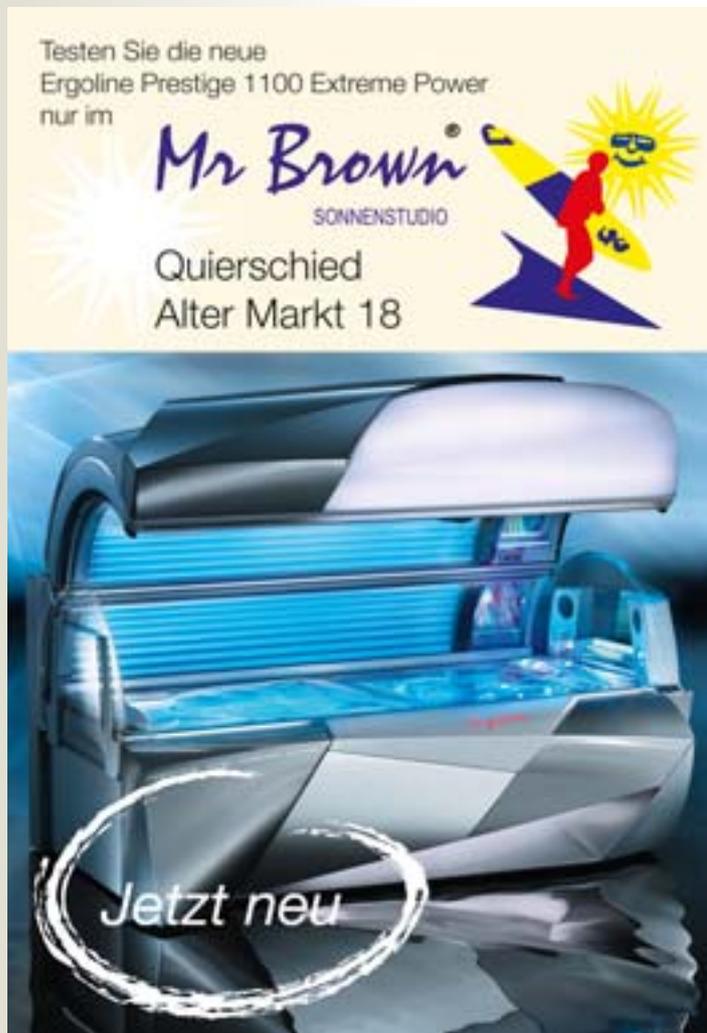
Der Beirat hat zudem Spielplätze für Senioren- und Kinder gefordert.

*Sprecher Peter Wengler*

Testen Sie die neue  
Ergoline Prestige 1100 Extreme Power  
nur im

**Mr Brown**  
SONNENSTUDIO

Quierschied  
Alter Markt 18



Jetzt neu

Der Vorstand des  
Kneippvereins Quierschied  
wünscht allen  
Mitgliedern und Freunden  
ein frohes und  
erholsames Osterfest.

  
**Kneipp**  
Verein  
aktiv & gesund  
Quierschied e.V.



**WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE**

## STEUERLICHE KURZHINWEISE APRIL 2012

### Neue Entscheidung des BFH

Aufwendungen für Wege zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte können steuerlich geltend gemacht werden.

Unabhängig vom Verkehrsmittel werden für jeden Entfernungskilometer pauschal 30 Cent berücksichtigt.

Grundsätzlich kürzeste Straßenverbindung, aber der Berechnung kann die verkehrsgünstigere zugrunde gelegt werden, wenn der Steuerpflichtige die tatsächliche Zeitersparnis darlegt und die Nutzung der vermeintlich verkehrsgünstigeren Wegstrecke überhaupt zu einer Zeitersparnis führen kann.

### Verteilung von Kapitalerträgen

Zur Veranlagung der Einkünfte von den Eltern auf die Kinder/Enkelkinder sind entsprechende Vorgaben zu beachten. Sie kann steuerlich nur gelingen, wenn die Eltern tatsächlich bereit sind, sich insoweit endgültig von Ihrem Vermögen zu trennen.

Vor diesem Hintergrund sollte vermieden werden,

dass die Eltern z.B. bei finanziellen Engpässen einfach auf die Konten der Kinder zugreifen, auch wenn sie die Gelder später wieder zurückgeben.

### Einkommensteuererklärung 2011

Am 31. Mai endet die Frist für die Abgabe, wenn diese ohne Hilfe eines Steuerberaters angefertigt wird.

### Ihr Steuerberater Gerd Sauer

**GERD SAUER**  
S t e u e r b e r a t e r

**Steuerberatung:** Steuererklärungen aller Art, Lohn- und Finanzbuchhaltung, Jahresabschlüsse, Altersvorsorge.

**Betriebswirtschaftliche · Unternehmungsberatung**  
**Existenzgründungsberatung**

Marienstr. 32 · 66287 Quierschied  
Tel.: 06897 / 778916 · [www.gerdsauer.de](http://www.gerdsauer.de)

Persönliche Beratungstermine bis 20.00 Uhr. Hausbesuche möglich.

# Mit meiner VVB mach' ich gleich mehrfach Punkte!

Wolfgang Aulenbacher,  
Kunde und Mitglied  
der VVB



## Mehr Geld mit dem VVB-MitgliederBonus!

Mit dem VVB-MitgliederBonus sammeln Sie geldwerte Bonuspunkte bei vielen Gelegenheiten! Durch eine Mitgliedschaft bei Ihrer VVB sind Sie zugleich Kunde und Teilhaber Ihrer Bank und sammeln Bonuspunkte, die wir Ihnen jährlich zusätzlich zur Dividende gutschreiben. Einfacher Geld verdienen geht nicht.

Erfahren Sie mehr unter 06897 / 956-0. Wir freuen uns auf Sie!



Vereinigte  
Volksbank eG

... meine VVB

Saar

**SPD**

Ortsverein  
Quierschied

## Die SPD erzielt in Quierschied ein Plus von 2,9 %!

Der SPD-Ortsverein Quierschied sagt allen Wählerinnen und Wählern, die bei der Landtagswahl die SPD gewählt haben, ein herzliches Dankeschön. Die SPD hat in Quierschied insgesamt 2.198 Stimmen auf sich vereinigen können und kommt damit auf 30,1 % - das sind 2,9 %-Punkte mehr als bei der Landtagswahl im Jahr 2009.

Die SPD erreichte bei der Landtagswahl 30,6 Prozent und legte damit Landesweit über 6% zu. Danke auch an alle Helferinnen und Helfer im SPD-OV Quierschied, die in den letzten Wochen einen engagierten Wahlkampf geführt haben. Wir haben in unserer Gemeinde wieder die 30%-Marke übersprungen - das ist auch euer Verdienst!

## Ein Abend mit Heiko Maas und dem bekannten HNK – Trio



Die Gemeindeverbandsvorsitzende der SPD, Susanne Weidenfeld, konnte am Montag, den 19.03., neben dem Spitzenkandidat der SPD Saar, Heiko

Maas, auch ein Geburtstagskind aus Fischbach in der „Alten Näherei“ begrüßen. Die Vorsitzende des Ortsverein Fischbach, Sabine Kügler, feierte an diesem Tag ihren 47. Geburtstag. Diesen Geburtstag wird sie so schnell nicht vergessen. Vor über 200 Gästen gratulierte ihr der Landesvorsitzende Heiko Maas. „Das ist doch ein tolles Geburtstagsgeschenk“ sagte sie, die wie alle anderen im Saal auf den Vortrag und die anschließenden Fragen zu seinen politischen Vorstellungen warteten. Wer Hunger hatte, war in „Bernhard's Currybuud“ genau richtig, denn Heiko Maas spendierte an diesem Abend jedem Besucher eine Wurst.

Auch die Freunde der Musik kamen auf ihre Kosten. Drei junge Musiker, gecoacht von Christoph Mudrich, dem Kulturpreisträger der Stadt Saarbrücken, Felix Hauptmann – Piano, Conrad Noll – Bass, Fabian Künzer – Drums, präsentierten Jazz vom Feinsten.

## Weiterer Ansiedlungserfolg in unserer Gemeinde

Neue Firmenansiedlungen nach Quierschied zu bekommen, ist ein besonderes Anliegen unserer Bürgermeisterin Karin Lawall. Im letzten Jahr ist mit der Apolog GmbH, einer 100% Tochter der SHG (Saarland Heilstätten GmbH) auf dem ehemaligen Bergwerksstandort Göttelborn ein Ansiedlungserfolg gelungen. Die Apolog GmbH ist ein interessantes Unternehmen in der medizinischen Logistik, mit einem Jahresumsatz von etwa 30 Millionen ein potenter Gewerbesteuerzahler.

## Neue Gewerbeansiedlung in Fischbach

Vor etwas mehr als zwei Jahren schloss die Privatgrube Schäfer ihre Pforte. Nach dem Ende des Bergbaus im Saarland sollten die Gebäude abgerissen und das Gelände neu aufgeforstet werden. Die Gemeindeverwaltung wollte von Anfang an die Gebäude und das Betriebsgelände erhalten und für neue wirtschaftliche Aktivitäten nutzen. In Petitionen an die damalige Umweltministerin Simone Peter sowie an die Lenkungsgruppe Bergbau beim Wirtschaftsministerium hat die Bürgermeisterin auf den geringen Besatz an Gewerbeflächen in der Gemeinde verwiesen und appelliert, den Standort für gewerbliche Zwecke umzustrukturieren.

Das stetige Bemühen um diese Anlage hat sich jetzt ausgezahlt, denn die Firma Kohler will sich schnellstmöglich auf dem Gelände ansiedeln.

Wolfgang Kohler hat einen Getränkemarkt mit 16 Angestellten. Firma Kohler betreut ca. 120 Stammkunden in der Gastronomie und Vereinsheime, begleitet Veranstaltungen und Freizeitservice mit umfangreichem Equipment und erledigt natürlich auch Hausbelieferungen.

Der Standort ist ideal für diese Firma. Die Lagerhallen, die schon vorhanden sind, liegen außerhalb der bebauten Ortschaft und nahe der Autobahnauffahrt.

**SPD** Fischbach-Camphausen

**Wir wünschen allen  
Bürgerinnen und Bürgern  
unserer Gemeinde  
ein frohes Osterfest.**

**Sabine Kügler, Udo Schneider  
& Dr. Stephan Schmidt**

Die SPD- Fraktion im Gemeinderat hat die Bemühungen der Bürgermeisterin begrüßt und wird durch ihre Zustimmung zum Bebauungsplanverfahren die Ansiedlung unterstützen. Karl- Heinz Lander, der Sprecher der Fraktion im Bauausschuss, bedankte sich auch beim Umweltministerium, dem Regionalverband als Bauaufsichtsbehörde und dem Saarforst, für die am Ende positiven Stellungnahmen und dem Beitrag zum Strukturwandel in unserer Gemeinde.

Saar

SPD

Ortsverein  
Göttelborn

### Obstlerngarten statt Birkenbruchgefahr, Bürgerbeteiligung statt Profilierungssucht

Auf der Ortsratssitzung vom 28. Februar wurde mehrheitlich beschlossen, die Birken am Spielplatz in der Goethestraße fällen zu lassen. Diese Entscheidung fiel den Ortsratsmitgliedern nicht leicht, war aber notwendig. Die Mehrheit der Anwohner hatten von der Gefahr herabfallender Äste, die in der Vergangenheit bereits Autos beschädigt hatten, berichtet, darüber hinaus leiden sehr viele Kinder in Göttelborn an gravierender Birkenpollen-Allergie. Auch der Gärtnermeister der Gemeinde Quierschied, Herr Koch, äußerte ernsthafte Bedenken über die erhöhte Bruch- beziehungsweise Entwurzelungsgefahr der Birken. Deshalb entschied sich die Mehrheit dazu, präventiv tätig zu werden, bevor Besucher des Spielplatzes zu Schaden kommen.

Jetzt macht die CDU mit populistischen Flugblättern und Pressemitteilungen Stimmung gegen diesen demokratischen und im Sinne der Bevölkerung getroffenen Beschluss und offenbart damit ein fragwürdiges Demokratieverständnis. Auch vor Lügen schreckt die CDU dabei nicht zurück, von „Kahlschlag“ ist sogar die Rede, obwohl die fünf Ortsratsmitglieder der CDU ganz genau wissen, dass am 28. Februar auch beschlossen wurde, die Birken durch eine Alternativbepflanzung zu ersetzen. Die Birken sollen nach Ende der Vogelbrutzeit im Oktober durch verschiedene heimische Obstbäume ersetzt werden. An diesen Bäumen sollen darüber hinaus Informationsschilder angebracht werden, so dass auch ein pädagogischer Effekt erzielt wird und sowohl Kinder als auch Erwachsene Wissenswertes über heimische Obstsorten lernen können.

Für die SPD-Fraktion hat das Gebahren der CDU den bitteren Beigeschmack, dass sich die fünf Ortsratsmitglieder, die sich in der Vergangenheit bereits als lautstarke Baumgegner hervorgetan haben und nun ausgerechnet bei Allergie-auslösenden Birken ihre Baumschützerseite entdecken, nicht damit abfinden können, dass ihre Partei und ihr Politikstil bei der letzten Kommunalwahl mit größer Deutlich-

keit abgewählt wurde, weshalb sie jetzt blind und profilierungssüchtig nach jedem Strohalm greifen, mit denen sich wieder ins Gespräch bringen können, selbst wenn sie damit gegen die erklärten Interessen der Göttelborner Bevölkerung verstoßen. Im Zweifelsfall hätte es reguläre Wege gegeben, um den Beschluss weiter zu bearbeiten, die CDU hat die Zeit jedoch lieber ungenutzt verstreichen lassen. Die Entscheidung eines gewählten Gremiums nun stattdessen durch die Boulevard-Presse unter Druck zu stellen, ist mehr als fragwürdig und zeugt von einem mangelnden Demokratieverständnis, die CDU disqualifiziert sich damit selbst.

Saar

SPD

Ortsverein  
Fischbach-Camphausen

### Gewerbeneuansiedlung in Fischbach

Für die seit etwas mehr als zwei Jahren geschlossene Privatgrube Fischbach wurde nun durch die Bürgermeisterin, Karin Lawall, eine Folgenutzung gefunden. Ursprünglich sollte das Gelände der Privatgrube wieder neu aufgeforstet werden. Doch der unermüdliche Einsatz der Bürgermeisterin für einen Bebauungsplan und eine Nachfolgenutzung des Geländes hat sich schlussendlich ausgezahlt. Die Firma Kohler betreut mit ihrem Getränkeservice etwa 120 Stammkunden in der Gastronomie und Vereinsheimen. Der Standort ist ideal, da die vorhandenen Lagerräume außerhalb der bebauten Ortschaft genutzt werden können. Auch ist eine gute Anbindung zur Autobahn an diesem Standort gegeben. Die SPD Fischbach-Camphausen möchte sich auf diesem Wege nochmals bei allen Beteiligten, und vor allem bei der Bürgermeisterin Karin Lawall, für die erfolgreiche Neuansiedlung bedanken.

### Haushaltsanträge der SPD Fischbach-Camphausen

Trotz der sehr angespannten Haushaltssituation in der Gemeinde Quierschied hat die SPD Fischbach-

*Antiquitäten Hoffmann*



An- und Verkauf von  
antiken Möbeln, Lampen,  
Porzellan, Postkarten,  
Uhren, Militaria, EK I u. II,  
Orden, Urkunden, Fotos,  
Medaillen usw.

Antiquitäten Hoffmann · Alter Markt 16 · 66287 Quierschied  
Tel.: 06897 / 60 13 17 · Mobil: 0170 / 5 83 62 61

Camphausen sich für folgende Maßnahmen stark gemacht:

Für eine Verbesserung des Sonnenschutzes in der Fischbachhalle wurden Gelder in den Haushalt eingestellt. Ein weiteres Anliegen der SPD Fischbach-Camphausen ist der Anstrich des alten Schulhauses in Fischbach sowie die Erneuerung der Fenster. Auch für diese Maßnahmen wurden Gelder im Haushalt eingestellt. Im Zuge der Instandsetzungsarbeiten der Lortzingstraße hat die SPD Fischbach-Camphausen sich dafür eingesetzt, dass der Weg zum Bahnhofhaltepunkt in einen jederzeit begehbaren Zustand versetzt wird. Der größte Investitionstitel im Haushalt betrifft die geplante Urnenwand auf dem Friedhof Fischbach. Auch hierfür wurden mit den Stimmen der SPD Fischbach-Camphausen Gelder bereitgestellt

**BITTE BEACHTEN!**  
**ANNAHMESCHLUSS FÜR**  
**DIE MAI-AUSGABE:**  
**20. April 2012 bis 12.00 Uhr!**

**PC<sup>®</sup>**  
**SPEZIALIST**

Mediacom Gesellschaft  
 f. Computer u. Netzwerktechnik mbH  
 Gewerbegebiet „Auf Pfuhlst“  
 66589 Merchweiler

Tel.: 0 68 25 / 95 29 20  
 info@mediacom-online.de

Mo. -Fr. von 9:00 - 18:00  
 Sa. von 10:00 - 14:00



## HILFREICH: WERKSTATT-SERVICE\*

Wir kümmern uns um jeden Rechner – egal wo Sie ihn gekauft haben.  
 In unserer eigenen Werkstatt, in Ihrem Store.



### REPARATUREN

- Reparatur defekter Hardware
- Korrektur defekter Software



### SICHERHEITSDIENST

- Überprüfung auf Viren und Spyware
- Viren- und Spywareentfernung



### WUNSCH-PC

- Bau eines Wunsch-PCs nach Ihren Vorstellungen

\*ausgeübt im Rahmen eines unerheblichen handwerklichen Nebenbetriebes.

[www.mediacom-online.de](http://www.mediacom-online.de)



**CDU**

Gemeindeverband  
 Quierschied

## Vielen Dank für das Vertrauen bei der Landtagswahl

Wir bedanken uns herzlich bei allen Wählerinnen und Wählern für die Unterstützung bei der Landtagswahl am 25. März. Mit 35,2 Prozent ist die CDU Saar mit der Spitzenkandidatin Annegret Kramp-Karrenbauer der klare Wahlsieger. Sie hat den Auftrag erhalten, eine neue Landesregierung zu bilden und damit für stabile Verhältnisse für die nächsten fünf Jahre zu sorgen.

Die ersten Gespräche mit der SPD über die Bildung einer gemeinsamen Koalition haben bereits stattgefunden. In wenigen Wochen sollen die Verhandlungen abgeschlossen sein, sodass voraussichtlich Anfang Mai Annegret Kramp-Karrenbauer vom Landtag als Ministerpräsidentin wiedergewählt werden kann.

Für die Gemeinde Quierschied wurde er ehemalige Bürgermeister Klaus Meiser erneut in den Landtag gewählt. Er gehört dem Parlament bereits seit 1999 an. In dieser Zeit hat sich Klaus Meiser – ob als Abgeordneter, als Minister oder, wie zuletzt, als Fraktionsvorsitzender – immer für seine Heimatgemeinde eingesetzt und wird dies sicher auch in Zukunft tun. In der Gemeinde Quierschied lag das CDU-Ergebnis übrigens mit 36,9 Prozent etwas über dem Landesdurchschnitt.



**CDU**

Ortsratsfraktion  
 Quierschied

## Erster Toilettenwagen steht den Vereinen ab Beginn der Freiluft-Saison zur Verfügung

Auf Initiative der CDU-Ortsratsfraktion hatte der Ortsrat im vergangenen Jahr einstimmig die Umrüstung der beiden gemeindeeigenen Toilettenwagen beschlossen, um die derzeit gültigen technischen Bestimmungen für den Transport der Wagen zu erfüllen. Derzeit sind die Arbeiten an dem ersten Wagen in vollem Gange. Somit ist gewährleistet, dass dieser pünktlich zu Beginn der Freiluft-Saison wieder bei der Gemeinde angemietet werden kann. Der stellvertretende CDU-Fraktionsvorsitzende Thomas Leidig, der sich in den vergangenen Monaten selbst um die Einholung möglichst günstiger Angebote zur Umrüstung der beiden Wagen gekümmert hat, ist sehr zufrieden: „Schon die Anmietung eines Toilettenwagens bei einem gewerblichen Anbieter ist erfahrungsgemäß für die Veranstalter von Vereinsfesten in Quierschied ein enormer Kostenfaktor. Deshalb bin ich sehr froh, dass sich das Engagement unserer Fraktion in dieser Angelegenheit gelohnt hat und der erste umgerüstete Toilettenwagen in Kürze wieder allen Nutzern

in Quierschied, Fischbach und Götzelborn gegen ein akzeptables Nutzungsentgelt zur Verfügung steht. Damit besteht für alle Vereine Planungssicherheit. Vielen Dank in diesem Zusammenhang auch an die übrigen im Ortsrat vertretenen Parteien, die unsere Initiative zur Umrüstung der Wagen konstruktiv unterstützt haben. Der zweite Toilettenwagen soll dann unter Berücksichtigung der Haushaltslage nach Möglichkeit im kommenden Jahr umgerüstet werden.“

### Anschaffung einer Lautsprecher-Anlage für den Quierschieder Friedhof rückt näher

In den letzten Monaten hat es wiederholt Beschwerden darüber gegeben, dass die Trauergäste bei Beisetzungen auf dem Quierschieder Friedhof den Worten der Geistlichen und der Trauerredner am Grab aufgrund der unzureichenden Akustik nicht folgen konnten. Deshalb hatte die CDU-Ortsratsfraktion in der letzten Ortsrats-Sitzung die Anschaffung einer Lautsprecher-Anlage für den Quierschieder Friedhof beantragt. CDU-Fraktionsvorsitzender Stefan Ziegler hierzu: „Unsere Vorstellung war, dass die Gemeinde eine Lautsprecher-Anlage anschafft und jeweils für den Auf- und Abbau sowie für die Instandhaltung zuständig ist. Die Anlage könnte dann bei Beerdigungen auf Wunsch der Angehörigen gegen Zahlung einer angemessenen Gebühr zur Verfügung gestellt werden. Dadurch ist sichergestellt, dass der Gemeindehaushalt durch die Anschaffung nicht übermäßig belastet wird.“

Nach konstruktiver Diskussion hat der Ortsrat diesen Vorschlag einmütig begrüßt und beschlossen, dass die Verwaltung die Einzelheiten mit den Quierschieder Geistlichen und den örtlichen Beerdigungsinstituten besprechen möge.

CDU-Fraktionsmitglied Ferdinand Schmidt ist mit diesem Beschluss zufrieden: „Wir sind sehr zuversichtlich, dass im Sinne aller Quierschieder Bürger möglichst schnell eine praktikable Lösung gefunden wird, und hoffen, bereits in den kommenden Wochen über ein positives Ergebnis berichten zu können.“



### CDU spendet für Beseitigung der Schmierereien an Unterführung der L127

Kürzlich wurde bekannt, dass die von Quierschieder Kindern liebe- und mühevoll gemalten Drachen in der Unterführung an der L127 durch aufgesprühte Schmierereien und Graffitis zerstört wurden. Spontan kam aus den Reihen der CDU Quierschied der Vorschlag, 200 Euro zu spenden.

„Die 200 Euro sollen einen kleinen Beitrag dazu leisten, die Schmierereien zu beseitigen oder den

Grundstock für die Neugestaltung der Wand bilden“, erklärt der Ortsvorsitzende Peter Zimmer.

Bereits im vergangenen Jahr hatte die Frauen Union Quierschied die Verzierung der tristen Unterführung durch Kunstwerke von Kindern mit Spenden unterstützt.



### Kahlschlag

droht, wenn es nach dem Willen der Linken und der SPD geht, den Birken am Spielplatz in der Goethestraße.

Die SPD stellte im Ortsrat den Antrag, 18 zur Goethestraße hin stehenden Birken abzuholzen... Einige Anwohner hatten sich an den Ortsvorsteher gewandt. Sie fühlen sich durch die Blüte und Blätter beschwert. Die Beschwerden waren für den Ortsvorsteher Anlass, die Anwohner schriftlich zu einer Bürgerversammlung unter Beteiligung der Verwaltung einzuladen. Eine ordentliche Beteiligung des Ortsrates fand jedoch nicht statt. Nur die CDU-Fraktion wusste von dem Termin wieder einmal nichts...

### Bürgerbeteiligung oder Klüngel?

Ergebnis dieses „fragwürdigen“ Ortstermins: keiner



**WIR WÜNSCHEN ALLEN  
BÜRGERINNEN UND BÜRGERN  
DER GEMEINDE QUIERSCHIED  
FROHE OSTERTAGE.**

*Timo Flätgen, Fraktionsvorsitzender*  
*Peter Zimmer, Stv. Fraktionsvorsitzender*  
*Franz-Josef Lander, Stv. Fraktionsvorsitzender*  
*Bernd Quint, Stv. Fraktionsvorsitzender*

[www.gemeinderatsfraktion.de](http://www.gemeinderatsfraktion.de)



der Anwohner sprach sich gegen die Abholzungsaktion aus. Wer stellt sich dann schon gern gegen seine Nachbarn? Betroffen ist aber der ganze Ort. Das zeigen die Reaktionen der Bevölkerung. Unverständnis bis Entsetzen. Die Bäume selbst, so der Befund der Gemeinde, kerngesund und bei hinreichender Pflege keine Gefahr für Passanten und Anwohner.

Natürlich stellten wir das Abholzen im Ortsrat in Frage. 18 gesunde Bäume nur zu opfern, weil sie „Dreck“ machen ist unfassbar... Sie spenden Schatten, schaffen ein freundliches Umfeld, sind gerade ökologisch unbezahlbar. Wir haben Verständnis dafür, wenn sich Einzelne wegen Allergien durch Blüte und Blattfall beeinträchtigt fühlen. Und wenn die Anlieger vortragen, dass sie selbstverständlich die Pflege und Säuberung des Spielplatzes übernommen haben, findet dies unsere Anerkennung. Dies macht aber auch deutlich, wo das eigentliche Problem liegt.

### Wie kümmert sich die Gemeinde um ihre Einrichtungen?

So waren in der gleichen Ortsratsitzung auch der Zustand und die Sauberkeit des Wartehäuschens am Ortseingang, Haltestelle Friedhof, und der Zustand der Orientierungstafel beim Marktplatz

ein Thema. Die Pflege der Spielplätze kann sich nicht in der Sicherheitsprüfung der Geräte und dem Mähen der Grünflächen erschöpfen... Unsere Ortsbegehungen belegen, dass insbesondere die Pflege und Sauberkeit der Spielplätze oftmals zu wünschen übrig lässt. Das bestätigten im Ortsrat die Anlieger, die dort zu Wort kamen. Die Ortsteile kommen immer häufiger zu kurz.

### Aus Gefälligkeit die Axt gewetzt

Am Ende der kontroversen Diskussion stand im Ortsrat der Beschluss der linken Ratsmehrheit, vorbehaltlich der Zustimmung der Grundstückseigentümerin, die Bäume zu fällen „Wir wollen den Anwohnern einen Gefallen tun“, mit diesen Worten brachte Mario Kläs, Die Linke, die ganze Schiefelage des Beschlusses und die Fragwürdigkeit der vom Ortsvorsteher initiierten Bürgerbeteiligung auf den Punkt. Das Leben und Sterben der 18 Bäume betrifft alle in Göttelborn. Wenn die Bäume der Axt zum Opfer fallen, ist dies ein Verbrechen an unsere Umwelt.

### Allgemeinwohl - Ohne Rückgrat

Bereits im Ausschuss für Planung und Bauwesen war der Wunsch eines Anliegers, die Bäume abzuholzen, Gegenstand einer Anfrage der Linkspartei. Dort zeigte sich die Bürgermeisterin noch sehr kritisch. Im Ortsrat setzte sie sich dann mit Nachdruck für das Fällen der Bäume ein, um dann wenige Tage später anlässlich des Tag des Baumes beim Saarwaldverein mit salbungsvollen Worten den Öko zu spielen: „Das Pflanzen Baumes symbolisiert Hoffnung auf eine gute Zukunft“. Pressewirksam mit Bild, jedoch ohne Rückgrat, wenn es darum geht, Sonntagsreden Taten folgen zu lassen.

### Nachspiel

Der Landtagswahlkampf ist beendet. Mit großem Engagement haben wir für die CDU und unsere Ministerpräsidentin um jede Stimme gekämpft. An allen drei Samstagen vor dem Wahltermin haben wir in der Ortsmitte Flagge gezeigt. An dieser Stelle ein herzlichen Dankeschön an unsere Wähler und alle, die mit ihrem persönlichen Einsatz zu unserem Erfolg beigetragen haben.

Ein Nachspiel wird allerdings die Berichterstattung der Gemeinde Quierschied über den Besuch des SPD-Fraktionsvorsitzenden im saarl. Landtag – Heiko Maas – im Quierschieder Anzeiger haben. Mit seiner Entscheidung vom 1.7.2011 hatte der Verfassungsgerichtshof des Saarlandes, (AZ Lv 4/09) ganz deutlich die Grenzen der unzulässigen Wahlwerbung aufgezeigt.

Mit der Veröffentlichung des Artikels hat die Gemeinde unserer Meinung nach diese Grenzen überschritten und öffentliche Mittel unzulässiger Weise für Wahlwerbung missbraucht.

„Die Rücksicht auf ....die Chancengleichheit der Parteien verbietet es staatlichen Organen, sich in amtli-

Ingenieurbüro **Schindin** VERTRAGSPARTNER **GTÜ**

# Plakette fällig?



Wir führen die **Hauptuntersuchung** **Änderungsabnahmen** an Ihrem Fahrzeug durch.

**Unsere Prüfstellen in Ihrer Nähe**

<b>Merchweiler</b>	<b>Bexbach</b>
Quierschiedstr. 20 66589 Merchweiler Gew. Gebiet „Auf Pfuhlst“ Tel: 06825 / 8 01 67 56	Saarpfalz-Park 105a 66450 Bexbach m.schindin@gmx.de Tel: 06826 / 5 32 31

cher Funktion im Hinblick auf Wahlen mit politischen Parteien zu identifizieren und sie unter Einsatz staatlicher Mittel zu unterstützen....Die verfassungsrechtliche Grenzüberschreitung hin zur unzulässigen Wahlwerbung kann sich aus Inhalt, Form oder Zeitpunkt von Verlautbarungen...ergeben.“



### Erfolgreiches Heringessen der JU Quierschied mit Stephan Toscani



Mehr als 80 Gäste waren am Sonntag, dem 26. Februar, der Einladung zum traditionellen Heringessen der JU Quierschied gefolgt. Nach einer Begrüßung durch den Vorsitzenden Gerrit Scherer folgte ein Grußwort des

JUKreisvorsitzenden Tobias Warken.

In der Rede des stellvertretenden CDU Landesvorsitzenden und saarländischen Ministers für Inneres, Kultur und Europa, Stephan Toscani, fand die Veranstaltung ihren Höhepunkt. Toscani erklärte die Ziele christdemokratischer Politik an der Saar für die nächsten Jahre. Das Saarland brauche eine Politik der Verantwortung und Verlässlichkeit.

Stabile Verhältnisse gebe es nur mit der CDU.

Neben der Schuldenbremse seien auch die Stärkung des Mittelstands und der Schulfrieden erklärte Ziele der CDU Saar.

Das Gymnasium dürfe im bestehenden Zwei-Säulen-Modell nicht abgewertet werden.

Besonders lobte Toscani



den generationenübergreifenden Zusammenhalt in der CDU, der auch in dieser Veranstaltung wieder einmal deutlich werde. Dieser sei gerade heute besonders wichtig und auch in vielen saarländischen Vereinen fester Bestandteil des Miteinanders. „Ehrenamtliches Engagement – nicht nur das politische – liegt mir sehr am Herzen“, so Toscani.

Daher freue er sich ganz besonders über den Einsatz des ebenfalls anwesenden CDU Fraktionsvorsitzenden im saarländischen Landtag, Klaus Meiser. Durch dessen großes Engagement in Saarbrücken habe Quierschied stets profitiert. Dabei verkündete Stephan Toscani ganz aktuell, dass sein Ministerium die



notwendige Dachsanierung der Jahnturnhalle mit 40.000 Euro bezuschussen werde.

„Nur wenn wir gewährleisten, dass Vereine ordentlich arbeiten können, stärken wir das so wichtige ehrenamtliche Engagement in diesem Land.“ Der JU-Ortsvorsitzende Gerrit Scherer erklärte im Anschluss, Meisers beharrlicher Einsatz mache noch einmal deutlich:

„Klaus Meiser ist unser Kandidat für Quierschied!“ Die Veranstaltung endete mit gemütlichem Beisammensein und regen Diskussionen – auch bezüglich der Landtagswahl. Die Anwesenden waren sich einig: Die CDU muss und wird gewinnen!



**Wir wünschen  
allen Bürgerinnen und Bürgern  
unserer Gemeinde  
ein frohes Osterfest!**

Frauen Union  
Quierschied





Quierschied

### Die Wähler haben entschieden

(lib.pres.) Um es vornweg zu sagen: Die FDP ist im Keller gelandet!

Die saarländischen Wähler haben uns abgestraft. Warum? Es ist unstrittig, dass es in der Fraktion von fünf Abgeordneten nicht mehr gestimmt hatte. Der ehemalige Fraktionsvorsitzende Horst Hirschberger trug mit seiner Streitlust Unruhe in die Fraktion. Sein Nachfolger als Fraktionsvorsitzender, Christian Schmitt, wurde gar von Klaus Meiser in die CDU-Fraktion gelockt. Ein ungeheuerlicher Vorgang, der seines gleichen sucht. Dann beendete die Ministerpräsidentin AKK die „Jamaika-Koalition“ aus CDU, Grünen und der FDP. Innerhalb der Regierung hat alles gestimmt. Sowohl Wirtschaftsminister Dr. Hartmann, als auch Gesundheitsminister Weisweiler haben solide und gut gearbeitet. Es gab nicht den geringsten Grund, diese Regierung auf Eis zu legen.

Was war also geschehen?

Peter Müller war als Ministerpräsident amtsmüde und wollte Richter am Verfassungsgericht werden. Dazu brauchte er aber die Zustimmung der Bundes-SPD. Wir vor Ort wissen nicht, wie dieser „Kuhandel“ zustande gekommen ist. Aber es ist naheliegend, dass das auf Kosten der FDP gehen werde. Die Umfragen waren im Keller. Der Außenminister und frühere FDP-Chef ist schwul und mit einem Mann liiert. Das gibt es in der CDU und SPD auch, aber nur bei der FDP ist das schlimm. Die Grünen haben einen türkischstämmigen, Chem Özdemir, als Mit-Vorsitzenden. Dort ist das normal. Der jetzige FDP Vorsitzende ist ein vietnamesisches Findelkind, in Deutschland adoptiert und groß geworden. Als FDP-Vorsitzender kaum hinnehmbar? Er ist ordentlicher Doktor und Arzt. Das spielt keine Rolle. In der Öffentlichkeit weht ein anderer Wind. Die vierte Gewalt in der Republik, die Presse, nährt die Wertungen. In jedem Kabarett wurde die FDP und ihre Vertreter der Lächerlichkeit preisgegeben. Das kam an. Und wer ausgelacht wird in der Politik ist gegessen.

Einer aus unseren Reihen, H.N.Schneider, hat mit vehementen Reden verhindert, dass die „alten“ Landtagsabgeordneten wieder nominiert werden. Wir haben genug gute, neue Leute. Das hat in der „Saarbrücker Zeitung“ niemanden interessiert. Sogar seine Leserbriefe werden nicht mehr gedruckt.

Nun hat der Wähler entschieden, dass die „Piraten“, und nicht die FDP, im Landtag vertreten sind. Sie

haben zwar keine Ahnung, sind aber für die Freigabe aller Drogen. Muss man bekifft sein, die auch noch zu wählen?



**Haus & Grund**<sup>®</sup>  
Eigentümerschutz - Gemeinschaft  
Quierschied e.V.

### Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Sonntag, dem 06.05.2012 findet um 16 Uhr im Gasthaus Altes Sängenheim in Quierschied, Grubenweg 4 unsere ordentliche Mitgliederversammlung statt mit folgender Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Grußworte der Gäste
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit, Anträge zur Tagesordnung und Genehmigung derselben.
4. Verlesen der Niederschrift von der Mitgliederversammlung 2011 und Genehmigung
5. Geschäftsbericht des 1. und des stellvertretenden Vorsitzenden
6. Geschäftsbericht des Schatzmeisters
7. Prüfbericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Wahl eines Versammlungsleiters, einer Versammlungsleiterin
10. Entlastung des Vorstandes
11. Verschiedenes
12. Schlusswort des 1. Vorsitzenden und Ende der Mitgliederversammlung

Der Vorstand bittet alle Mitglieder um rege Teilnahme. Für jeden, der kommt halten wir auch Schnittchen sowie Kaffee oder Tee bereit.





## KNEIPP VEREIN QUIERSCHIED

**Kneipp** Verein  
aktiv & gesund

### Jahreshauptversammlung mit vielen Ehrungen Quierschied e.V.

Bei der Jahreshauptversammlung, am Samstag, 24. März im Gasthaus Didion konnte die Vorsitzende Frau Roswitha Riechert eine Vielzahl von Mitgliedern unter anderem auch unsere Bürgermeisterin Frau Karin Lawall sowie den Kneipp-Landesvorsitzenden Robert Ruffing begrüßen. Nach der Begrüßung gedachten die Anwesenden der Verstorbenen des Vereins.

In ihrem Tätigkeitsbericht verwies Frau Riechert auf viele Aktivitäten des Kneipp-Vereins: z.B. 10 Arztvorträge in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule und dem Knappschafts-Krankenhaus Sulzbach, Einsatz in der Jahnturnhalle bei der Rathauserstürmung, vielen Dank an alle Helfer, sowie der Jazz-Dance-Gruppe von Frau Mechthild Lauterbach, unsere Faschingsveranstaltung in der „Alten Näherei, auch hier allen Akteuren ein Dankeschön, Besuch bei unseren Nachbarvereinen, Auftritt der Flamenco-Gruppe und der Gruppe Geselliges Tanzen, Tagesfahrt in die Therme nach Bad Schönborn sowie in die Nudelfabrik in Großfischlingen, verschiedene Urlaubsangebote, Teilnahme mit 9 Delegierten an der Landeshauptversammlung in Wittersheim,

Kinderspielfest im Freibad, Teilnahme am Tanz-Festival in Hostenbach, Ausrichter des Jazz-Dance-Festival des Landesverbandes in der Jahnturnhalle, Teilnahme am Weihnachtsmarkt in Quierschied, wie jedes Jahr unsere besinnliche Weihnachtsfeier und vieles mehr. Einen nicht so schönen Abschluss hatte das Jahr 2011 für den Kneipp-Verein durch die Schließung des Bewegungsbades in der SHG Klinik. Mit neun Kursen mit insgesamt 160 Personen war dies ein harter Schlag. Im DUDO-Bad in Dudweiler

steht uns eine Stunde in der Woche zu Verfügung. Der Mitgliederstand ist im letzten Jahr konstant geblieben und beträgt 1620 Mitglieder. In 2012 haben wir bis jetzt einen Zuwachs von 20 neuen Mitgliedern. Im Saarland steht der Kneipp-Verein an dritter Stelle mit den Mitgliederzahlen, nach Merzig und St. Ingbert. Durch die Schließung des Bewegungsbades in der Reha konnten wir am 31. Dezember von 52 Gruppen nur noch 44 Gruppen mit 21 Übungsleitern verzeichnen. Das sind: 4 Gruppen Jazz-Dance Kinder und Jugendliche, 1 Gruppe Bauch Beine Po, 9 Yoga Gruppen, 5 Gruppen Wirbelsäulengymnastik für Frauen und Männer, 1 Gruppe Wirbelsäulengymnastik für Männer, 1 Gruppe Rücken-Fit, 1 Gruppe Seniorengymnastik für Frauen und Männer, 1 Gruppe Pilates, 1 Gruppe Autogenes-Training, 1 Gruppe Entspannung erleben, 1 Gruppe Nordic Walking, 11 Gruppen Wassergymnastik, Aqua-Fitness und Aqua-Jogging, 2 Gruppen Geselliges Tanzen, 1 Gruppe Jazz-Dance Frauen und Männer, 1 Gruppe Senioren-Tanz, 1 Gruppe Sonni-ger Herbst, 1 Gruppe Tanzkreis und 1 Wandergruppe.

Frau Riechert bedankte sich bei Ihren Vorstandskollegen, Übungsleitern, Wanderwarten und vor allem bei den vielen fleißigen Helfern für ihre geleistete Arbeit. Ohne den Einsatz der vielen ehrenamtlichen Helfer wäre vieles nicht möglich. Sie bedanke sich auch bei der Gemeinde und unserem Landesverband für ihre Unterstützung. Frau Riechert führte weiter aus, dass der Verein großen Wert auf die



Aus- und Weiterbildung der Übungsleiter legt. Sie besuchten Lehrgänge beim Kneipp-Bund, des Landessportverbandes, saarländischen Turnerbundes sowie Lehrgänge bei verschiedenen Yoga-Lehrern.

Als nächstes folgte der Bericht der Schatzmeisterin Frau Christel Maurer. Die Kassenprüfer bestätigten der Schatzmeisterin, wie in den vergangenen Jahren auch, eine vorbildliche Kassenführung. Nach dem Bericht der Kassenprüfer wurde dem Vorstand Entlastung erteilt. Da unsere Schatzmeisterin Frau Christel Maurer aus persönlichen Gründen ihr Amt niederlegte, musste ein neuer Schatzmeister gewählt werden. Die Versammlung wählte Herrn Martin Sommer einstimmig zum Schatzmeister. Frau Rosel Sorey stellte ihr Amt als stellvertretende Schatzmeisterin aus gesundheitlichen Gründen ebenfalls zur Verfügung. Diese Position über nimmt Frau Tina Sommer, auch sie wurde von der Versammlung einstimmig gewählt.

Einige Mitglieder wurden im Rahmen der Versammlung für ihre langjährige Treue zum Verein geehrt. Die Ehrungen wurden von unserem Landesvorsitzenden Herrn Robert Ruffing vorgenommen. Seit 10 Jahren sind Familie Helga und Albrecht Dingert, Familie Mechthild und Theo Feldmann, Familie Irmgard und Willi Mönkemeyer, Familie Christine und Winfried Kirsch, Familie Claudia und Stefan Schlicker, Familie Bettina und Frank Willscheid, Familie Elisabeth und Bernd Jost, Familie Gretel und Josef Trenz, Familie Christine und Dieter Schmidt, Familie Andrea und Peter Graus, Familie Karin und Heribert Staub, Frau Ida Schellberg, Frau Theresia Stenger, Frau Anita Nonnweiler, Frau Elke Andres-Dorscheid, Frau Kleopha Bautz, Frau Gertrud Wirschum, Frau Mathilde Fuchs, Frau Christa Petry, Frau Hedi Wehrauch, Frau Christel Fohs-Schneider, Frau Gabriele Thielen, Frau Ingrid Paulus und Frau Marlene Krautkrämer und Herr Hans Wahl dabei.

Frau Roswitha Riechert, Frau Waltrude Krächan, Frau Christel Schorr, Frau Ingeborg Michely, Frau Hildegard Rodner, Frau Elli Schmidt, Herr Erwin Meier und Familie Elisabeth und Gerhard Büchy gehören dem Verein seit 25 Jahren an. Für 30 Jahre Mitgliedschaft wurden die Familie Berti und Adolf Boussard, Frau Martha Schäfer und Frau Elke Moy ausgezeichnet. Seit 40 Jahren mit dabei ist Frau Maria Schwambach.

Herr Ruffing konnte am diesem Tag noch zwei ganz besondere Ehrungen vornehmen, Frau Christel Maurer und Frau Sorey erhielten jeweils das goldene Verbandsabzeichen für ihre langjährige Arbeit im Vorstand, gleichzeitig wurden sie zu Ehrenmitgliedern des Kneipp-Vereins Quierschied ernannt.

**MALTESER  
HILFSDIENST E.V.  
ORTSGLIEDERUNG  
QUIERSCHIED**



**Malteser**  
...weil Nähe zählt.

### **Aktiv bei den Maltesern mitarbeiten**

Wenn Sie ihre Erste Hilfe Kenntnisse auffrischen bzw. erweitern wollen und sich ehrenamtlich im sozialen Bereich engagieren möchten, dann sind sie bei uns genau richtig.

Unsere Hauptaufgaben sind z.B. die Breitenausbildung der Bevölkerung in Erste Hilfe, die Durchführung von Sanitätsdiensten bei öffentlichen Veranstaltungen, Alten- und Behindertenbetreuung, sowie Jugendarbeit. Sollten wir ihr Interesse geweckt haben und sie sind daran interessiert, die Malteser näher kennen zu lernen, dann kommen sie doch einfach zu uns. Wir zeigen ihnen die Möglichkeiten, wie man sich qualifizieren kann, um bei den Maltesern aktiv mitzuwirken.

### **Weitere Infos im Internet:**

**[www.malteser-quierschied.de](http://www.malteser-quierschied.de)**

Hier können sie auch unsere aktuellen Kurstermine, vorwiegend Erste Hilfe Kurse für Führerscheinbewerber einsehen bzw. runterladen.

Weitere Kurse, Erste Hilfe am Kind, Erste Hilfe Training, Einweisung am Frühdefibrillator usw. führen wir selbstverständlich auch durch, wobei wir hier auf eine Mindestzahl von Kursbesuchern angewiesen sind. Sollten sie Interesse haben, melden sie sich einfach.

Gerne informieren wir sie vorab telefonisch unter der Rufnummer 06872-921885 (Stephan Wiegert).

---

## **AH 1970 SV GÖTTELBORN**

### **TURNIER in FISCHBACH :**

Nach dem ersten Spiel gegen RW Sulzbach, das man überlegen geführt hatte, vergessen hatte aber die Tore zu erzielen, stand man am Ende mit leeren Händen da. Sulzbach nutzte konsequent seine Chancen und gewann mit 2:0. Im zweiten Spiel musste man gegen den Favoriten aus Auersmacher ran. Hier zeigte die Mannschaft ihr wahres Gesicht. Gute Abwehrarbeit, sowie schnelles Umschalten von Abwehr auf Angriff ermöglichten uns einige Tormöglichkeiten, von denen drei genutzt wurden.

3:0 für den SVG. Man war wieder im Turnier.

Im nächsten Spiel hieß der Gegner Friedrichsthal. Bereits mit dem ersten Angriff erzielten wir die frühe Führung. Doch danach kam nichts mehr. Der Gegner wurde immer besser und erzielte folgerichtig nun den Ausgleich zum 1:1. Dieses Ergebnis hatte auch bis kurz vor Ende Bestand, ehe wenige Sekunden vor Schluss Klaus Cedro mit einem abgefälschten Schuß der Siegtreffer für den SVG gelang. Um nun Turniersieger zu werden, mussten wir im letzten Spiel gegen Hellas Bildstock mit drei Toren Unterschied gewinnen. Nach einer schnellen 2:0 Führung machten wir es wieder spannend. 5 Sekunden vor Ende gelang Andreas Scherer der Treffer zum 3:0. Mit 9 Punkten und 8:3 Toren wurde der SVG Turniersieger.

Es spielten :Th. Kreuzer, J.Zimmer, W.Maurer, H. Glasser, P.Spendlinger, Kl.Cedro, A.Scherer.

### AH 1970 SV GÖTTELBORN

AH 40 : SV Göttelborn – SV Bubach / Calmesw. 1 : 5 (0 : 4)  
Gegen den Tabellenführer aus Bubach mussten wir stark ersatzgeschwächt antreten und hatten keine Chance.

Die nächsten Spiele : Mittwoch, 28.03. 19.00 Uhr  
SVG – SV Dirmingen

AH Stammtisch : Am Freitag, dem 09.03.2012 fand im Clubheim unser Stammtisch statt. Die AH Fahrt 2012 ist eine Städtefahrt. Sie führt uns nach Hamburg. Termin ist der 24. – 26.08. Bahnfahrt, Übernachtung und Frühstück etwa 200 €. Anmeldungen nimmt ab sofort H.W.Meister Tel.: 06825 / 970765 entgegen. Anzahlung 100 €. Anmeldeschluß ist der 22.04.2012

In eigener Sache : Da die Stammtische so gut besucht sind, werden wir, der AH Vorstand keine Stammtische mehr abhalten, sondern treffen uns nur noch mit dem AH Vorstand. Für Mitglieder, die ein Anliegen haben, bitten wir, sich an ein AH Vorstandsmitglied zu wenden, damit seine Sache im Vorstand besprochen werden kann. Informationen können im SVG – Echo oder auch im Anzeiger nachgelesen werden. Als Beisitzer im AH Vorstand ist Andreas Hessinger neu gewählt worden.

Allen Freunden, Gönnern und Mitgliedern von dieser Stelle aus „ Ein Frohes Osterfest „,  
AH SV Göttelborn

### Elternsprecher/- innen und Grundschulförderverein Fischbach e.V.



### Kulturelle Förderung mit Hilfe des Fördervereins



Der Februar stand an der Grundschule Fischbach unter dem kulturellen Einfluss des Fördervereins. Den Start machte ein Besuch im Theater Überzweg, den der Förderverein für alle Kinder spendierte. Gezeigt wurde das Stück „Waschechte Freunde“, bei dem die Lachmuskeln gekitzelt wurden. Die Kinder und Lehrerinnen hatten viel Spaß und konnten den Schauspielern anschließend viele Fragen stellen.



Bevor es in die Ferien ging, wurde dann noch saarländische Kultur im Sinne von Fasching gefördert. Eine bunte Schar von Narren stürzte sich in eine geschmückte Aula und auf das vom Förderverein spendierte und organisierte Buffet aus Würstchen, Brot, Berlinern, Obst und Gemüse sowie ein paar Süßigkeiten. Die Kinder tanzten, sangen und freuten sich auf die Faassenacht und die Ferien.

### DRK GÖTTELBORN

#### Blutspenderehrung DRK Götteborn



Aus Liebe zum Menschen.

Tagtäglich finden bei dem Blutspendedienst West bis zu 45 Blutspendeaktionen statt, denn Blutspende ist für jeden Menschen wichtig. Schicksalsschläge wie ein Unfall oder die Entdeckung einer Krankheit sind nicht planbar und können jeden treffen.

Experten sind sogar der Annahme, dass rund 80% der Bundesbürger einmal in ihrem Leben auf eine Blutkonserve angewiesen sind. Enttäuschend, dass insgesamt nur drei Prozent der Bevölkerung ihr Blut spendet, doch umso erfreulicher, dass es auch Menschen gibt, die den Ernst der Lage begriffen haben und regelmäßig ihr Blut spenden.

Um die Zuverlässigkeit und Solidarität der eifrigen Blutspender auszuzeichnen, fand am 20. Januar 2012 im DRK- Schulungsraum eine Blutspenderehrung durch den Ortsverein statt. Insgesamt wurden 13 treue Spender geehrt.



Für 10 Spenden wurden Monika Zimmer, Sabine Bonner, Dominik Eisel, Gabriele Saar, Hans- Jürgen Simmet, sowie Maria Kipper geehrt. Für 25 Spenden dankte man Roswitha Quint, Frank und Ulrike Hubig, als auch Karin Ianuzzi. Elisabeth Fuchs wurde für 40 Spenden und Roland Maurer und Michael Arendt für ganze 50 Spenden ausgezeichnet.

Im Anschluss an die Ehrung fand ein geselliges Beisammensein mit Speisen und Getränken statt. Die Rot- Kreuz Gemeinschaft Götteborn ist besonders über den Zuwachs an jungen Spendern froh und dankbar, doch leider reicht die Zahl derer, die regelmäßig ihr Blut spenden nicht aus, da der Bedarf stetig wächst. Dennoch besteht weiterhin die Hoffnung, dass die Notwendigkeit der Blutspende mehr in das Bewusstsein der Bevölkerung eindringt. Helfen Sie mit!

**PROSPEKTSERVICE24**  
Der Flyerservice für Deutschland, Frankreich und Luxemburg

**Mit uns  
kommt Ihre  
Werbung an!**

**Wir beraten Sie gerne  
Tel. 06897 / 96 60 84**

Prospektservice24 - Werbeagentur Michael Lucas  
Am Bahndamm 17 - D-66287 Quierschied  
mail@prospektservice24.de · www.prospektservice24.de

### MANDOLINEN- U. GITARRENVEREIN QUIERSCHIED



Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Sonntag, dem 26.02.2012 begrüßte die 1. Vorsitzende Beate Diersmann die anwesenden Mitglieder im Vereinslokal Didion in Quierschied. Nach der Totenehrung für Christel Blatt folgten die Berichte der Schriftführerin Maria Kipper über die Veranstaltungen im zurückliegenden Jahr 2011, des Kassenwartes Willi Kessler und des Kassenprüfers Heinz Nekola. Diese berichteten über einen ausgeglichenen Kassenbestand trotz der vielen Ausgaben in Zusammenhang mit den Umbau- und Renovierungsarbeiten auf der vereins-eigenen Wenzelwies am Paulsburger Wald und baten um Entlastung des Vorstandes.

Nach der Wahl des Versammlungsleiters Herbert Wantz wurde unter seinem Vorsitz der Vorstand einstimmig entlastet und es folgte die Neuwahlen einstimmig:

1. Vorsitzende: Beatrix Diersmann
  2. Vorsitzender: Detlef Fecht
- Kassenwart: Gabriele Stadler und Erika Morschett  
Schriftführer: Maria Kipper und Hedi Nekola  
Öffentlichkeitsarbeit: Detlef Fecht



Musikalischer Leiter: Valeri Politov  
 Notenwarte: Christian Kipper und Erika Morschett  
 Jugendwart: Nils Boussard  
 Kassenprüfer: Heinz Nekola und Mathias Graß für ein weiteres Jahr Christian Kipper als Ersatzprüfer  
 KassiererIn: Anneliese Stadler  
 Beisitzer: Claus Serbe; Rosel Serbe; Ralf Kipper; Margret Volz; Mathias Graß; Herbert Wantz; Heinz Nekola; Detlef Diersmann; Frank Boussard; Bernd Stadler; Willi Kessler; Günter Kirsch

Nach der Vorstandswahl verabschiedete die wiedergewählte Vorsitzende Beatrix Diersmann Willi Kessler und Günter Kirsch (bis dato Kassenwarte) und bedankte sich für ihre fast 40-jährige Arbeit im Verein als Kassenwarte. Beide werden weiterhin mit ihrer Erfahrung dem Verein als Beisitzer zur Verfügung stehen.

**Danach wurden die Termine für das Jahr 2012 festgelegt:**

17.05.: Vereinswanderung an Christi Himmelfahrt „Rund um Quierschied“ mit Schlußrast und gemütlichem Beisammensein auf der Wenzelwies am Paulsburger Wald

26.-28.05.12 : Jubiläum 50 Jahre Pfingstfest auf der Wenzelwies am Paulsburger Wald mit großem Festprogramm

08.09.12: Vereinsfahrt zu Europas größten Buntsandsteinhöhlen nach Homburg/Saar

04.12.12: Beteiligung am Quierschieder Weihnachtsmarkt

17.02.2013: Jahreshauptversammlung 2013 im Vereinslokal Didion

Hinzu kommt noch die Mitwirkung bei Veranstaltungen der Quierschieder Vereine und bei Veranstaltungen in der Region, die noch gesondert bekannt gegeben werden.

Als letztes stand der Punkt Verschiedenes auf dem Programm:

Seit Ende Januar 2012 können Kinder der Ganztagsbetreuung in Fischbach im Rahmen der musikalischen Früherziehung für einige Wochen ihre ersten



Erfahrungen mit der Musik und der Mandoline machen. Unser gemeinsames Projekt gilt als Vorbereitung für einen späteren Musikunterricht und soll das Interesse der Kinder an einer weiterführenden Ausbildung an der Mandoline im Rahmen eines Musikunterrichtes wecken und damit mittel- und langfristig den Bestand des Orchesters des Vereins sichern. Im Rahmen des Projektes soll die Intelligenz und Begabung der Kinder gefördert werden, aber auch das kreative Verhalten und die Sozialkompetenzen der Kinder sollen forciert werden. Dies soll auf spielerische und musische Art und Weise initiiert werden, indem die Kinder an das Instrument und auch die Formen von Musik herangeführt werden. Die Instrumente für das Projekt werden als Leihinstrumente vom Verein gestellt. Der Leiter des Projektes, unser musikalischer Leiter Valeri Politov, ist ausgebildeter und studierter Musiklehrer für die Instrumente Dombra, Mandoline, Mandola und Gitarre. Bei Erfolg des Projektes ist an eine Ausdehnung auf die Standorte Göttelborn und Quierschied der Ganztagsbetreuung gedacht. Wir danken ganz herzlich folgenden Personen für das Zustandekommen dieses Projektes: Bürgermeisterin Karin Lawall und Birgit Biehl von Seiten der Gemeinde, Katharina Fischer und Marieke Jochum von Seiten der Ganztagsbetreuung, sowie Valeri Politov und Maria Kipper, die das Projekt durch den Verein betreuen.

Weiterhin wird die Modernisierung der Anlagen auf der Wenzelwies vorangetrieben. Im vergangenen Jahr haben die Mitglieder des Vereins wieder viele Arbeitsstunden dort verbracht, um die Verkaufsstände und die Elektrik zu erneuern.

Dieses Jahr werden weitere Arbeiten durchgeführt, um im Jubiläumsjahr den Besuchern des 50. Pfingstfestes einen angemessenen und angenehmen Rahmen bieten zu können.

Die Mitglieder- und Spieler- und Jugendwerbung wird im Jahr 2012 weiter intensiviert und ausgebaut werden um die Zukunft des Vereins auf eine sichere Grundlage zu stellen.

### FISCHBACHER DORFFRAUEN

#### Dorffrauen übergeben 2000 Euro



Auf dem Bild von links nach rechts: Ingrid Hantke, Ute Schneider, Andrea Schank, Monika Weis, Rita Schlicker, Claudia Keller und Martina Wirth (es fehlt Anne Kallenbach), Foto: Udo Schneider.

Die Fischbacher Dorffrauen spendeten wieder den Reinerlös aus der Teilnahme des Fischbacher Weihnachtsmarktes im Jahre 2011 an 2 Organisationen die sich um kranke und behinderte Kinder und Jugendliche kümmern. 1000 Euro wurden übergeben an den Verein „Hilfe durch Sport Quierschied e.V.“ an einem Kegelnachmittag der Kinder- und Jugendgruppe in Merchweiler. Alexandra Nekola, die 1. Vorsitzende des Vereins, bedankte sich herzlich im Namen der Kinder und Jugendlichen und erwähnte, dass gerade solche Projekte wie ein Kegelnachmittag erst durch Spenden möglich seien. Die Organisation „Großes Herz für kranke Kinder“ freute sich ebenfalls über 1000 Euro. Monika Weis nahm diesen Betrag in der Knubbe-Stubb in Fischbach entgegen (siehe Bild) und bedankte sich ebenfalls herzlich bei den Fischbacher Dorffrauen im Namen der bedürftigen Kinder.

## ES KÄSBLÄTTSCHE TITELFOTO

Liebe Vereine, wir sind stets auf der Suche nach einem neuen Verein für unser Titelfoto. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung!

Wir vereinbaren dann einen Termin mit Ihnen, an dem wir ein Titelfoto mit Ihnen aufnehmen.

Wir freuen uns.  
Per E-Mail: [rds@reprodesign.de](mailto:rds@reprodesign.de)  
oder Tel.: 06897 / 92 49 502

### SCHWIMMEN 12STATT4

Immer weniger Kinder erlernen im Schulsport das Schwimmen



Die Laut einer repräsentativen Befragung von Personen ab 14 Jahren durch die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) können 92,9 Prozent der 14- bis 29-Jährigen schwimmen, ebenso 87,8 Prozent der 30- bis 39-Jährigen, 69,8 Prozent der 40- bis 49-Jährigen, 52,6 Prozent der 50- bis 59-Jährigen und 44 Prozent der über 60-Jährigen. Der prozentuale Anteil der Nichtschwimmer an der Gesamtschülerzahl am Ende der Klasse 3 liegt bei 10,6 Prozent. Aber: die Zahl der Nichtschwimmer unter den Schülern nimmt zu. Immer weniger Kinder erlernen im Schulsport das Schwimmen. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie zum Sportunterricht, die namhafte Sportwissenschaftler von sechs deutschen Universitäten im Auftrag des Deutschen Sportbundes erarbeitet haben. „Im Jahrhundertsommer 2003 ertranken so viele Schüler wie seit Kriegsende nicht mehr“, sagte DSB-Präsident Manfred Richthofen während der Präsentation der DSB-Sprint-Studie. Für die repräsentative Untersuchung sind in sieben Bundesländern, darunter auch Berlin, rund 10 000 Schüler und Lehrer sowie 4300 Eltern befragt worden.

Die Studie belegt außerdem, dass bundesweit jede vierte Schwimmstunde ausfällt. Dieser Missstand ist vor allem auf das Fehlen geeigneter Sportstätten zurückzuführen. Gegenwärtig mangelt es bei 20 Prozent aller Schulen an den notwendigen Anlagen. Darüber hinaus wird kritisiert, dass vor allem im Grund- und Hauptschulbereich 50 Prozent des Sportunterrichts von fachfremden Lehrkräften erteilt wird. „

Auch die Schließung vieler öffentlicher Bäder oder ihre Umnutzung als für das Schwimmen ungeeignete „Spaßbäder“ stellt laut Bundesregierung ein wachsendes Problem dar. Man setze sich zwar für Verbesserungen im Schulsport ein, müsse aber auf die Zuständigkeit der Länder und Kommunen verweisen.

**Dabei ist Schwimmen derzeit die 2. beliebteste Sportart in Deutschland!**

Der Verein Schwimmen 12statt4 wird sich dafür einsetzen, dass unsere Kinder auch weiterhin in Quierschied das Schwimmen erlernen können.

## DIE SPVGG. QUIERSCHIED INFORMIERT



### Meisterschaftskampf in vollem Gange!

Es steht gut um die aktiven Mannschaften der Spvgg. Quierschied. Vor allem die Erste Mannschaft: Sie konnte Ende März ihren Platz an der Tabellenspitze der Bezirksliga Saarbrücken behaupten! Wenn es so weitergeht, könnte man sich am Franzenhaus auf die zweite Meisterschaft in Folge freuen. Der Aufstieg in die Landesliga scheint nahezu sicher. Auch die Zweite (Kreisliga B Saarbrücken) und Dritte Mannschaft (Kreisliga A Obere Saar) stehen gut da. Beide Mannschaften haben sich im oberen Mittelfeld der Tabelle festgespielt und dürfen Blick eher nach oben, als nach unten richten.

### Die Spvgg. Quierschied gratuliert!

Der Vorstand der Spvgg. Quierschied gratuliert dem Vereins- und früheren Vorstandsmitglied Jürgen Schmitt zum 60. Geburtstag (10.04.2012). Außerdem gratulierte die Spvgg. bereits im März Lothar Köth zu dessen 85. Jahrestag (10.03.2012).

### Minis mit neuen Trainingszeiten

Unsere von Marco Haungs trainierte G-Jugend („Minis“) trainieren ab sofort montags und mittwochs von 15.00 bis 16.30 Uhr auf dem Kunstrasenplatz am Franzenhaus in Quierschied.

### Mangione wieder ein Schwarz-Weißer

Mit Domenico Mangione feierte ein altbekannter Neuzugang seine Saison-Premiere für die Spvgg. Quierschied I. Unser früherer Jugendspieler wechselte vom Landesligisten TuS Herrensohr zurück ans Franzenhaus.

### Gedenken an Erich Fernsner

Der Vorstand und die Mitglieder der Spvgg. Quierschied Mitte März Abschied von Erich Fernsner. Der treue Fan und Vater von Jugendleiter Edwin Fernsner starb nach schwerer Krankheit im Alter von 74 Jahren. Seinem Wunsch entsprechend wurde er von sechs Spielern der Aktiven zu Grabe getragen. Unser aufrichtiges Beileid gilt seinen Angehörigen und Freunden.

### Danksagung

*Ich möchte mich in dem Namen meiner Mutter und aller Verwandten bei der Spvgg. Quierschied für die Anteilnahme am Tod meines Vaters rechtherzlich bedanken.*

*Besonderer Dank geht an den Aktiven Bereich, die mich in besonderer Weise unterstützten und meinen Vater auf seinem letzten Weg begleitet haben. (Danke Jungs!)*

*Ein Dank auch an den Vorstand und die AH für die entgegengebrachte Anteilnahme. Eure Unterstützung war groß,*

*vielen Dank  
Eddi*

Aktuelle Informationen sowie den Vorbereitungsplan der Aktiven finden Sie wie im Internet unter: [www.spvgg-quierschied.de](http://www.spvgg-quierschied.de).

## DIE SG QUIERSCHIED INFORMIERT



### C- und D-Jugend Spitzenreiter

Sportlich ist man bei der SG Quierschied zufrieden. Trotz teilweise erheblicher Personal-Probleme hat die B-Jugend mit ihrem neuen Trainer Vincenzo Simonetta ihren ersten Punkt in der Bezirksliga erspielt. Auch die von Sebastian Zenner und Klaus Leo trainierte A-Jugend hat zurück in die Erfolgspur gefunden und mit zwei Siegen in Folge einen Mittelfeldplatz der Bezirksliga erreicht. Die C-Jugend von Dirk Groß führt die Kreisliga als Spitzenreiter an – genauso wie die D-Jugend von Giuseppe Simonetta ihre Gruppe.

Mehr Informationen finden Sie auf der Internetseite: [www.SG-Quierschied.de](http://www.SG-Quierschied.de).

### DIE SPIELE IM APRIL

#### Samstag, 14.04.2012

A-Junioren:  
SG SVG Quierschied - SG VfB Tünsdorf 16:30 Uhr

#### Montag, 16.04.2012

B-Junioren:  
JFG Saarlouis II - SG SVG Quierschied 18:30 Uhr

#### Mittwoch, 18.04.2012

C-Junioren:  
SG SVG Quierschied II - SG Riegelsberg II 17:30 Uhr

#### Donnerstag, 19.04.2012

C-Junioren:  
SG SVG Quierschied - SG Riegelsberg 18:00 Uhr

#### Freitag, 20.04.2012

D-Junioren:  
SV Eintr. Altenwald - SG SVG Quierschied II 17:00 Uhr

#### Samstag, 21.04.2012:

C-Junioren:  
DJK 08 Rastpf./Rußh. II - SG SVG Quierschied II 15:10 Uhr

D-Junioren:  
SG SVG Quierschied - SVR Völklingen II 15:15 Uhr

C-Junioren:  
SF Köllerbach - SG SVG Quierschied 16:30 Uhr

A-Junioren:  
SV Gersweiler - SG SVG Quierschied 16:30 Uhr

### Sonntag, 22.04.2012:

B-Junioren:  
SG SVG Quierschied - SVR Völklingen 10:30 Uhr

### Freitag, 27.04.2012:

D-Junioren:  
TuS Jägersfreude II - SG SVG Quierschied II 17:00 Uhr,  
ATSV Saarbrücken - SG SVG Quierschied 18:00 Uhr

### Samstag, 28.04.2012:

C-Junioren:  
SG SVG Quierschied II - SG SV Rockershausen 15:10 Uhr

A-Junioren:  
SG DJK Ensheim - SG SVG Quierschied 16:30 Uhr

C-Junioren:  
SG SVG Quierschied - JFG Saar-Halberg II 16:30 Uhr

### Sonntag, 29.04.2012:

B-Junioren:  
SG SVG Quierschied - JFG Hochwald Losheim 10:30 Uhr

+++ Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.SG-Quierschied.de](http://www.SG-Quierschied.de) +++

## VOLLEYBALL IM TV QUIERSCHIED

Der letzte Spieltag bringt  
Erfolge auf ganzer Linie



### RESUMÉE:

- U16 mixed: Meisterschaft
- Damen: Aufstieg in die Landesliga
- Herren 1: solide in der Verbandsliga etabliert
- Herren 2: Aufstieg in die Landesliga

### U16 MIXED MEISTER!!!

Am Sonntagmorgen ging es für die Jungs und Mädels der U16 um alles oder nichts bei ihrem Nachholspieltag. In den ersten beiden Spielen gegen die DJK Saarbrücken-Rastpfuhl 2 und den SV Sitterswald gewann man souverän in 2:0 Sätzen. Im letzten und entscheidenden Spiel um die Meisterschaft ging es gegen die DJK Saarbrücken-Rastpfuhl 1. Im ersten Satz setzte man den Gegner mit präzisen und starken Angriffen sowie mit druckvollen Angabern unter Druck. Dieser ging klar an den TVQ. Im zweiten Satz könnte man leider nicht mehr an die Leistung anknüpfen und gab diesen leider her, somit ging es in den Tie-Break. Hier wurde den Spielern wieder bewusst um was es geht und man konnte direkt eine 10:3 Führung erspielen. Aber leider konnte man diese nicht halten und es versprach noch einmal spannend zu werden. Beim Spielstand von 14:14 erreichte durch einen Annahmefehler die DJK Matchball und der Trainer hatte riesige Angst: o , dass dies der letzte Ball ist und die DJK gewinnt. Aber man hatte ein wenig Glück ;- ) und die DJK verschlug die Angabe. Beim TVQ kam Nana an die Angabe. Nana machte ihre Angabe und einen direkten Punkt für den TVQ. 16:15 jetzt hieß es Nerven behalten und als Nana wieder eine sehr druckvolle Angabe durchführte und auf Seiten der DJK der Ball von der Hand des Annahmespielers direkt an die Wand prallte, stürmte man auf die Mitte des Spielfeldes und sang: „Wir haben gewonnen, wir haben gewonnen, wir haben 6:1 gewonnen, weil wir so schön sind, weil wir so stark sind, wir haben 6:1 gewonnen“. Man freute sich riesig über den Erfolg und kann wirklich riesen Stolz auf diese Leistung sein. Alle Spieler und Spielerinnen zeigten ihre bis-

**Meyer**  
Der Partner für **Ihr Dach**

Patrick Meyer  
Dachdeckermeister  
Sebastian-Bach-Str. 66  
66287 Quierschied  
Tel. 06897 / 6 56 45  
Fax 06897 / 6 67 83

- Bedachungen
- Flachdachbau
- Fassadenbau
- Reparaturdienst
- Holzbau

[WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE](http://WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE)

her stärkste Leistung. Sie haben gezeigt dass sie auch in entscheidenden und knappen Momenten die Nerven behalten und ihr Spiel durchziehen. Wir gratulieren zur Meisterschaft Philipp Theis, Natascha Drexler, Anne Omlor, Lars Schoppa, Vivien Busch, Alexander Albers, Angelina Becker, Sina Simmet, Benedikt Rosar und Matthias Becker.

### DAMEN 1

Am Samstag ging es für die Damen des TV Quierschied nach Losheim um den Aufstieg in die Landesliga zu sichern. Dort hieß es gegen Sitterswald gewinnen oder auf das Scheitern der Mannschaft aus Rastpfuhl zu hoffen. Nach leichten Hängern im ersten Satz konnte man aber schließlich das Spiel deutlich mit 3:0 für sich entscheiden. LANDESLIGA wir kommen!!!!

### HERREN 1

Playdown Meister

Am Samstag haben unsere Herren 1 die Saison 2011/2012 mit abgespeckter Zielvorgabe beendet. In Walpershofen zu Gast spielte man gegen das Team aus Wiesbach. In den ersten beiden Sätzen ging viel, passierte aber wenig. Mit sehr vielen Eigenfehlern spielten die quierschder Volleys Ihre Gegner stark und stand nach ca. 30 Minuten Spielzeit im 3. Satz mit dem Rücken gegen die Wand. Verlieren oder Kämpfen, das war nun die Frage. Stück für Stück entschied sich die Mannschaft für Variante B und fand wieder ins Spiel. Am Ende war es ein 3:2 Sieg der unsere Herren die Saison mit guter Führung an der Play-down Tabellenspitzen enden lässt.

### HERREN 2

Mit der SSG Schwarzenholz-Griesborn war ein starker Gegner zu erwarten und 2 Sätze musste man gewinnen um sicher in die Landesliga als Tabellen 2. aufzusteigen. Eins vorweg: Der Plan ging auf!

Der Weg dahin war allerdings ganz anders als erwartet. Die SSG spielte zu beginn recht schwach auf, so dass der TVQ keine Probleme hatte Satz 1 für sich zu entscheiden. Im 2. Satz durften dann auch die Stammspieler der SSG auf's Feld und es wurde etwas haariger. Zum Glück konnten wir den 2. Satz schneller für uns entscheiden, als die Top-Angreifer der SSG brauchten um in's Spiel zu finden.

So jetzt noch schnell den 3. Satz holen, klappe zu Affe tot. A.... geleckt, so einfach wollten es uns die ehrgeizigen Volleyballer des Gegners nicht machen. Trotz anfänglicher 7:0 Führung im 3. Satz konnten wir nicht mehr in unser Spiel zurück finden und mussten uns mit einem weinenden, einem lachenden Auge und einer 2:3 Niederlage verabschieden. Aber



Schwamm drüber: Landesliga wir kommen!

**Das Sportjahr 2012 ist für die Abteilung noch nicht zu Ende:**

**Wir sind bei den U 12 Saarlandmeisterschaften mit 5 Mannschaften**

(2xweibl., 3x männl.), und bei den Südwestdeutschen U13 Meisterschaften mit 3 Mannschaften(1x weibl., 2x männl.) vertreten.

Die Hobbys können im April beim letzten Spieltag die Meisterschaft und den Aufstieg in die LK2 einfahren.

Die 1. Herrenmannschaft hat sich für die Hauptrunde im Saarlandpokal qualifiziert.

**Auf dem Titelbild sind unsere U12-14 Männer abgebildet. Sie sind die Titelsammler in diesem Jahr:**

- 2x Saarlandmeister
- 1x Vize Saarlandmeister
- 1x 3. Platz Saarlandmeisterschaft
- 1x 5. Platz Südwestdeutsche Meisterschaft
- 2x Bezirksmeister
- 2x Vize Bezirksmeister

Herzlichen Glückwunsch an die Spieler und die Trainer.



**Wir wünschen unseren Kunden und Freunden eine frohes Osterfest!**

Mühlenbergstraße 24 · 66287 Quierschied  
 Tel.: 0 68 97 / 96 54 0 · Fax: 0 68 97 / 96 54 25  
[www.schreinerei-zimmer.de](http://www.schreinerei-zimmer.de) · [info@schreinerei-zimmer.de](mailto:info@schreinerei-zimmer.de)

## GEGRILLTE LAMMKRONE MIT GEBRATENEN STANGENBOHNEN



### Zutaten für 4 Personen

- 1 kg Neuseeland-Lammkronen
- Pfeffer
- Meersalz
- 1 Bio-Zitrone
- 1 rote Chilischote
- 1 Knoblauchzehe
- 1 Bund glatte Petersilie
- 1 Bund Koriander
- 12 EL Olivenöl
- 1 TL Zucker
- 50 g Haselnüsse
- 750 g Schneidebohnen
- 2 Frühlingszwiebeln

### ZUBEREITUNG:

Neuseeland Lammkronen nach Packungsanweisung auftauen. Mit Haushaltspapier abtupfen und mit Pfeffer und Salz würzen. Zitronenschale dünn abreiben, Saft auspressen. Chili mit Kernen grob hacken. Knoblauch abziehen und grob hacken. Petersilie und Koriander waschen, trocken schütteln, Blättchen von den Stielen zupfen. Kräuter mit Chili, Knoblauch, Zitronenschale, 3 EL Zitronensaft, 10 EL Olivenöl und Zucker in einen hohen Becher geben und pürieren.

Haselnüsse grob hacken, in einer beschichteten Pfanne rundherum goldbraun rösten und beiseite stellen. Stangenbohnen waschen und putzen. Nach Belieben in Stücke schneiden. Frühlingszwiebeln putzen und in 3 cm schräge Stücke schneiden.

Lammkronen auf dem heißen Grill unter Wenden ca. 15-18 Minuten grillen.

2 EL Öl in einer beschichteten Pfanne erhitzen. Stangenbohnen darin unter Wenden 8 Minuten braten. Nach 6 Minuten die Frühlingszwiebeln zufügen und mitbraten. Mit Salz und Chiliflocken würzen und Haselnüssen bestreuen.

Lammcarrée in Alufolie wickeln und 5 Minuten ruhen lassen. In Stücke schneiden und mit den Bohnen und Petersiliensauce servieren. Zubereitungszeit: ca. 50 Minuten

Beachten Sie die Osterangebote für Lammfleisch der



## TITELBILD

### U13 bis U 15 Volleyball TV Quierschied



Hintere Reihe von links:  
Leon Lenz, Moritz Willscheid,  
Leon Martin, Maximilian Stenger,  
Moritz Lauterbach, Tim Brill

mittlere Reihe  
Trainer Jan Daniel Benedikt Rosar, Lars Schoppa,  
Sven Nicolay, Alexander Albers, Trainer Mario Ertel

Vordere Reihe  
Luca Meyer, Matthias Becker, Jule Stoos



### Impressum:

Ausgabe: 04/2012 · April 2012  
Herausgeber: RDS Verlag UG · Es Käsblätttsche · D. Henkes  
Marienstraße 18a · 66287 Quierschied  
Redaktion: Es Käsblätttsche, Nina Hajiannia, Houtan Hajiannia,  
H.N. Schneider  
Redaktion Medizin: Dr. Markus Schadt  
Gesamtherstellung: RDS Verlag UG · Es Käsblätttsche  
Erscheinungsweise: monatlich  
Anzeigen: Houtan Hajiannia, H.N. Schneider  
Fotos: Houtan Hajiannia, Nina Hajiannia,  
von Vereinen u. Privatpersonen  
Titelfoto: RDS Verlag UG  
Redaktionsschluß: für Ausgabe Mai 2012  
20. April 2012 · 12.00 Uhr

Der Herausgeber haftet nicht für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos ebenso für Satz- und Druckfehler. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck von Texten und Fotos nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers und der Redaktion wieder. Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers veröffentlicht werden.

RDS Verlag UG · Es Käsblätttsche  
Marienstraße 18 a · 66287 Quierschied  
Tel. 06897 / 9 24 95 02 · Fax 06897 / 9 24 95 03  
info@kaesblaettsche.de · redaktion@kaesblaettsche.de  
anzeigen@kaesblaettsche.de · www.kaesblaettsche.de

Wir wünschen  
Ihnen und Ihrer Familie  
ein frohes Osterfest!



**RDS**  
VERLAG

**Käsblättsche**

Angebote solange Vorrat reicht / Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

3.4. bis 7.4.2012

IHRE METZGEREI  
**Burgard**

Aus der Region - für die Region!

**Ostern**

Dauerniedrigpreis

Hackfleisch  
gem.

100 g = 49 €



**Gefüllter Kammbraten**

**Schweinefilet**

im Pfifferling- oder Kräutermantel

**Kaiserbraten** mild geräuchert

**Schweinerollbraten** vom Kamm

**Familienrouladen** gefüllt mit Frischkäse

**Lamm, Zickel, Kaninchen** (bitte vorbestellen)

**Kalbsschnitzel** aus der Keule

**Kalbsbraten** von Hals und Bug

**Kalbsbrust** gefüllt nach „Hausfrauen Art“

**Kalbsrollbraten**

kg **5.99 €**

kg **11.99 €**

kg **7.99 €**

kg **5.99 €**

kg **9.99 €**

kg **24.99 €**

kg **9.99 €**

kg **9.99 €**

kg **9.99 €**

**Kalbsrücken und Kalbsfilet**

für Feinschmecker (solange Vorrat reicht)

**Spickbraten vom Rind**

herzhaft gewürzt

**Putenschnitzel** Deutsche 1 a Qualität

**Fleisch aus eigener Schlachtung im eigenen Betrieb**

**Gefüllter Bratenaufschnitt**

**Käse: Lindenberger**

**große Schinkenauswahl**

Schinkenspeck, Bauernschinken

**gekochter Bauernschinken**

safftiger delikater Genuss

kg **26.99 €**

kg **9.99 €**

kg **7.99 €**

100 g **1.29 €**

100 g **0.99 €**

100 g **1.79 €**

100 g **1.79 €**

**Wir wünschen allen Kunden frohe Ostern**

[www.metzgerei-burgard.de](http://www.metzgerei-burgard.de)

Bechhofen • Sulzbach • Friedrichsthal • Quierschied • Zweibrücken • Kirrberg • Martinshöhe • Bruchmühlbach • Rimschweiler



# Gold- und Münzankauf

**Kaufe Gold, Silber, alten Modeschmuck, Armband- und Taschenuhren, Gold- und Silbermünzen, Medaillen und Banknoten.**

**Spezialisiert auf dem Münzgebiet können wir brillante Preise anbieten.**

**Ankauf von versilberten Bestecken, Schalen, Becher e.t.c. und Zinn.**

**Wir suchen Artikel aus dem 1. und 2. Weltkrieg (Fotos, Alben, Urkunden, Abzeichen, Wehrpässe, Krüge e.t.c.).**

**Testen und besuchen Sie uns!  
Gerne auch bei einer kostenlosen Tasse Kaffee.**

**Besuchen Sie uns in unseren neuen Verkaufsräumen !**



**Münzfrank · Marienstraße 6 · 66287 Quierschied  
Tel.: 06897 / 9 24 24 92 · Mobil: 0160 / 97 74 07 30  
Tel.: 06825 / 49 51 45**

**Öffnungszeiten täglich von 9.00 - 12.00 Uhr · 14.30 - 18.00 Uhr  
Samstag von 9.00 - 12.00 Uhr. Mittwoch nachmittag geschlossen.**